Hildegard Knittaus-Heyneveld.

Gitzgard Mayerhofer
1925.16

Der Messias

ORATORIUM

von

G. F. Händel.

Klavierauszug

von

JULIUS STERN.

Eigentum des Verlegers.

8034.

LEIPZIG
C. F. PETERS.

F. Baumgarten, del. Lith. Anst. v. C. G. Röder G. m. b. H., Leipzig.

Fritz Fiedler's Musikalienhandlung
Johannes Platt
gegr. 1868.
GÖRLITZ a.
Jacob-

Unter diejenigen Hauptwerke der Tonkunst, von denen nicht bloß Musiker und Musikfreunde, sondern alle gebildeten Menschen etwas wissen müssen, gehört an erster Stelle der „Messias“, Händels bedeutendstes Oratorium.

Die Geschichte des Heilands und seiner Weltmission, die den Inhalt des Oratoriums bildet, wird in ihm auf Grund eines Textes dargestellt, den Händel selbst in einer für seine Zeit neuen Weise mit Verzicht auf jede dichterische Ausschmückung lediglich aus Bibelstellen zusammengesetzt hat. Bis auf einige wenige einfache Recitativstellen ist auch von einem eigentlichen vermittelnden Bericht abgesehen, die Ereignisse werden als bekannt vorausgesetzt und in einem großen freien Ton, gewissermaßen aus einer Höhe der Jahrtausende, vor der alles Persönliche und Zufällige schwindet, betrachtet. Nur die Hauptszenen leben dramatisch deutlich auf und die Spuren, die sie in Herz und Geist der beteiligten Geschlechter hinterließen, leuchten im frischesten Glanz. Ein solcher Text, einheitlich in der Form, gewaltig in der Idee, war an und für sich schon eine Meistertat und ist als solche frühzeitig erkannt worden. Ein englischer Geistlicher, Namens Newton, hat 1780 fünfzig Predigten über den Text des „Messias“ veröffentlicht, unsere Klopstock, Herder, Goethe haben den bibelfesten und überlegenen Geist bewundert. mit dem Händel für dieses Werk die Worte gewählt und gefügt hat.

Von diesem Text getragen, schuf nun Händel (geb. 23. Februar 1685 zu Halle, gest. 14. April 1759 zu London) auch eine Musik, die selbst für einen Meister seiner Art noch außerordentlich genannt werden muß. In den Formen unterscheidet sie sich kaum vorteilhaft von denen der anderen 25 Oratorien. Sie läuft hin in Recitativen, Ariosos, Arien, Chören und Instrumentalsätzen, aber die Ensembles, d. i. die Sologesang und Chorgesang mischenden Nummern, die von der „Athalia“ ab so wirkungsvoll in Händels Oratorien auftreten, auch die großgruppierten, eine Reihe von Vorgängen in einen einheitlichen Rahmen zusammenfassenden Szenen, die den Aufbau des „Saul“ eben noch ausgezeichnet hatten, fehlen. Der musikalische Entwurf des „Messias“ reiht vorwiegend ein selbständiges Stück an das andere, an Mannigfaltigkeit der Formen steht er hinter anderen Oratorien zurück. Aber er ersetzt das alles durch den inneren musikalischen Reichtum, durch eine Phantasie, die der Schilderung schlichter Hirtenidyllen ebenso unübertrefflich gerecht wird, wie der Darstellung weltbewegender Begebenheiten, die, bei Trauer oder Jubel, bei Irdischem oder

Überirdischem, immer und überall ins Herz der Dinge dringt, er ist unvergleichlich durch eine Kunst, die alle Ideen und Bilder lebendig und voll in Töne von elementarer Ursprünglichkeit und Einfachheit umsetzt. Mit einer so gleichbleibenden, vielseitigen Kraft wie seinen „Messias“ hat Händel kaum ein zweites Oratorium durchgeführt. Der größte Teil der Chöre sind Treffer und fesselnde poetische Originalleistungen, die Krone unter ihnen das weltberühmte „Hallelujah“, das mächtigste Tonstück aller Zeiten, die Frucht einer Inspiration, von der Händel mit den Worten des Apostel Paulus gesagt hat: „Ob ich im Leibe gewesen bin oder außer dem Leibe, ich weiß es nicht, Gott weiß es“. Der „Messias“ enthält auch unter allen Werken Händels den stärksten Prozentsatz schöner, gehaltreicher Sologesänge jeglichen Charakters, die bedeutendsten unter ihnen — „Blick auf, Nacht bedecket das Erdreich“, „Er ward verschmähet“, „Die Schmach bricht ihm das Herz“, „Warum entbrennen die Heiden“, „Ich weiß, daß mein Erlöser lebet“ — kennzeichnet die malerische Kraft des begleitenden Orchesters.

Wie alle Händelschen-Oratorien, wie, dank der musikalischen Fruchtbarkeit der Zeit und dank einer in großen Zügen entwerfenden, Nebensachen zurückstellenden Kompositionsmethode, alle umfangreichen Tonwerke des 17. und 18. Jahrhunderts überhaupt, ist auch der „Messias“ in einer erstaunlich kurzen Zeit entstanden. Händel begann die Komposition am 22. August 1741, am 14. September war sie vollendet, am 13. April 1742 fand in Dublin die erste Aufführung statt bei Gelegenheit eines Wohltätigkeitskonzerts, für das der Komponist „etwas von seiner besten Musik“ versprochen hatte. In London kam der „Messias“ erst Ende März 1743 und dann schnell hintereinander dreimal zu Gehör. Als im Hallelujah die Stelle „Denn Gott der Herr“ einsetzte, erhob sich unwillkürlich die ganze Zuhörerschaft, der König mit. Seitdem ist es in England bis heute Sitte geblieben, das „Hallelujah“ stehend anzuhören. Von 1750 ab führte Händel das Werk jährlich ein oder mehrere Male, bis zu seinem Tode im Ganzen 34 mal zum Besten des Findlingshospitals auf, dessen Verwaltung eine besondere Kopie von Partitur und Stimmen erhielt, aus der sich in neuerer Zeit wichtige Aufschlüsse über die Besetzung des Orchesters ergeben haben. Im Interesse des Hospitals hielt Händel auch darauf, daß der „Messias“ ungedruckt blieb, nach seinem Tode wuchs die Zahl der Ausgaben allmählich auf mehr als ein halbes Hundert. In Deutschland ist das Oratorium zuerst in den siebenziger Jahren des 18. Jahrhunderts durch Aufführungen in Hamburg, Schwerin und Mannheim bekannt geworden, seine weitere Verbreitung durch J. A. Hiller knüpft an die ersten großen Londoner Händelfeste von 1784 an.

Hermann Kretzschmar.

Inhalt.

Pag

Ouvertüre 3

Erster Teil.

Pag.

1. **Recit.** (*Tenor.*) Tröstet Zion! . . . 6
2. **Arie.** (*Tenor.*) Alle Tale 7
3. **Chor.** Denn die Herrlichkeit Gottes . 11
4. **Recit.** (*Baß.*) So spricht der Herr . 16
5. **Arie.** (*Baß.*) Wer mag den Tag . . 17
6. **Chor.** Geheiligt bringt ihm Preis . 23
7. **Recit.** (*Alt.*) Denn siehe, der Verheißne 28
8. **Arie.** (*Alt.*) O du, die Wonne verkündet 28
9. **Chor.** O du, die Wonne verkündet . 32
10. **Recit.** (*Baß.*) Blick auf! Nacht . . 35
11. **Arie.** (*Baß.*) Das Volk, das im Dunkeln 37
12. **Chor.** Uns ist zum Heil 40
13. **Sinfonia pastorale** 49
14. **Recit.** (*Sopran.*) Es waren Hirten . 50
15. **Chor.** Ehre sei Gott! 51
16. **Arie.** (*Sopran.*) Erwach zu Liedern 55
17. **Recit.** (*Sopran.*) Dann tut das Auge 60
18. **Arie.** (*Sopran.*) Er weidet seine Herde 60
19. **Chor.** Sein Joch ist sanft 63

Zweiter Teil.

20. **Chor.** Sieh, das ist Gottes Lamm . 68
21. **Arie.** (*Alt.*) Er ward verschmähet . 71
22. **Chor.** Wahrlich, er trug unsre Qual 74
23. **Chor.** Durch seine Wunden sind . 77
24. **Chor.** Der Herde gleich 81
25. **Recit.** (*Sopran.*) Und alle, die ihn sehn 88
26. **Chor.** Er trauete Gott 88
27. **Recit.** (*Sopran.*) Die Schmach bricht ihm 95
28. **Arioso.** (*Sopran.*) Schau hin, und sieh 96
29. **Recit.** (*Sopran.*) Er ist dahin . . 96
30. **Arioso.** (*Sopran.*) Doch du ließest ihn 97
31. **Chor.** Hoch tut euch auf. 98
32. **Recit.** (*Sopran.*) Zu welchem von den Engeln 105
33. **Chor.** Lobsingt dem ewgen Sohn . 105
34. **Arie.** (*Baß.*) Du fuhrest in die Höh 108
35. **Chor.** Groß war die Menge der Boten 112
36. **Arie.** (*Sopran.*) Wie lieblich ist der Boten 114
37. **Chor.** Ihr Schall gehet aus . . . 115
38. **Arie.** (*Baß.*) Warum entbrennen die Heiden 119
39. **Chor.** Auf, zerreißet ihre Bande . 124
40. **Recit.** (*Tenor.*) Aber der im Himmel wohnet 128
41. **Arie.** (*Tenor.*) Du zerschlägst sie . 129
42. **Chor.** Hallelujah! 131

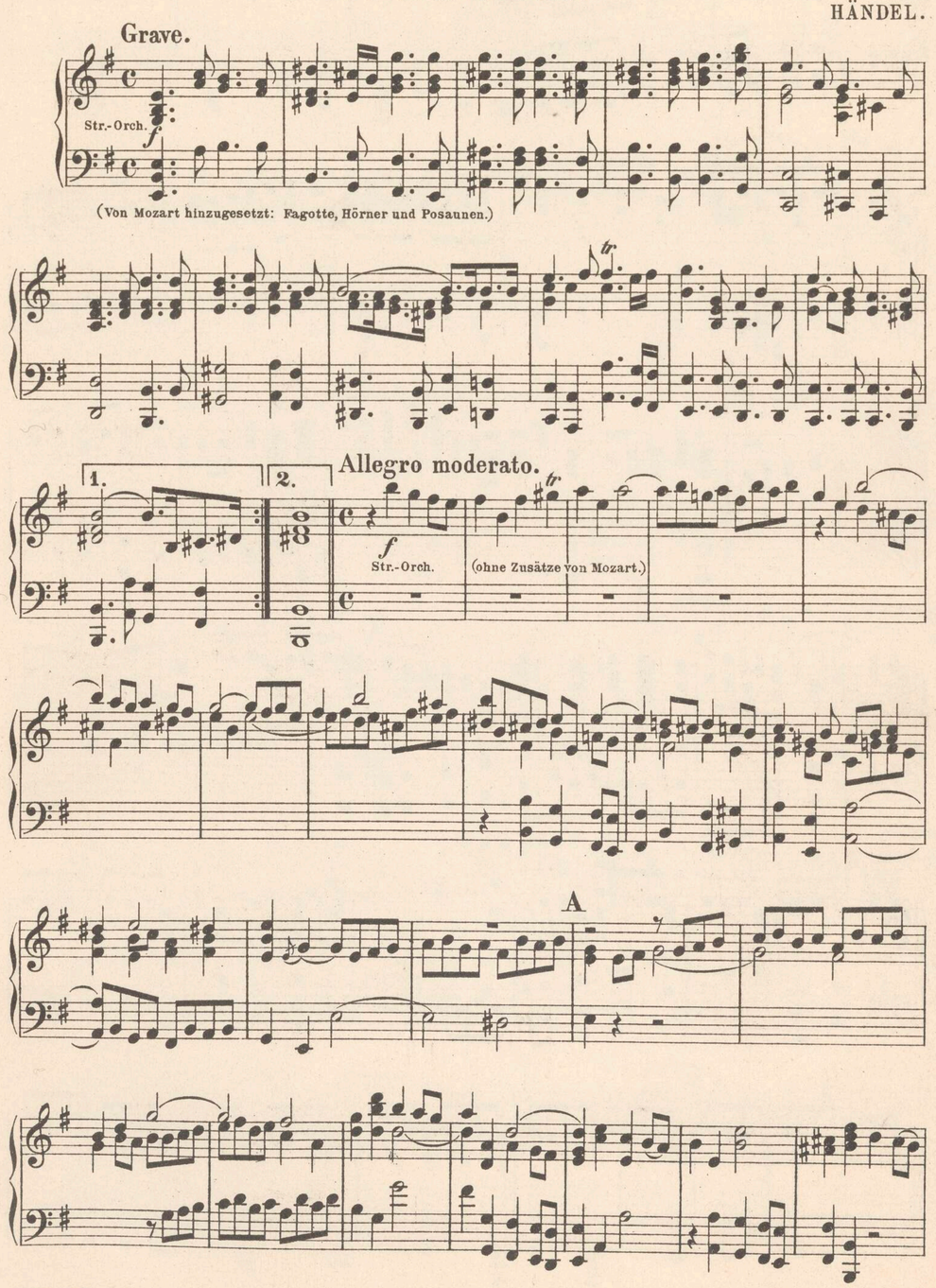
Dritter Teil.

43. **Arie.** (*Sopran.*) Ich weiß, daß mein 140
44. **Chor.** Wie durch Einen der Tod . 144
45. **Recit.** (*Baß.*) Vernehmt! ich sprech 146
46. **Arie.** (*Baß.*) Sie schallt die Posaun 146
47. **Recit.** (*Alt.*) Dann wird erfüllt das Wort 149
48. **Duett.** (*Alt u. Ten.*) O Tod, wo ist dein Stachel 149
49. **Chor.** Drum Dank dir, Gott . . . 151
50. **Arie.** (*Sopran.*) Ist Gott für uns . 156
51. **Chor.** Würdig ist das Lamm . . 161
52. **Chor.** Amen! 168

Der Messias.

OUVERTÜRE.

HÄNDEL.



B

C

D

E

Erster Teil.

1. Recitativ.

Larghetto.

Tenor.

Tröstet,

Str.-Orch.

trö - - - - stet, trö - stet Zi_on! Trö - stet, trö - -

A

- - stet, trö - stet Zi_on! spricht euer Gott, spricht euer Gott.

Geht, ihr Friedensboten, nach Je - ru_salem, geht, ihr Friedens_boten, nach Je-

B

ru_salem, und pre_diget ihr, daß ihre Rit - terschaft, ihre Rit - - ter_schaft ein

En_de hat, daß ihre Mis_se_tat ver - geben ist, daß ih_re Mis_se_tat ver_ge - ben

C

ist. Vernehmt die Stimme des Predigers in der

Wüsten, be - reitet dem Herrn den Weg, und bahnet die Pfade der Wüsten unserm Gott.

2. Arie.

Andante.

mit Fl.

ohne Fl.

Str.-Orch.

(Zusätze: 2 Flöten, 2 Fagotte.)

mit Fl. u. Fag.

A Tenor.

Alle Ta_le al_le Ta_le macht hoch und erhaben, macht hoch

ohne Fl. u. Fag.

und er-ha-

mit Fl. u. Fag.

B

-ben, hoch und er-ha- -ben, macht hoch und er-ha-

C

-ben, und senkt die Berge und Hü-gel vor ihm,

macht eb-ne Bahn, und was rauh ist, macht gleich,

mit Fl., Fag.

macht eb- -ne Bahn, macht eb- -ne

D

Bahn, und was rauh ist, macht gleich,

E

und was rauh ist, macht gleich. Alle Ta-le,

cresc.

al-le Ta-le macht hoch und erha-

F

-ben, al-le Ta-le,

al-le Ta-le macht hoch und er-ha- -ben,

G

und senkt die Ber-ge und Hügel vor ihm; macht eb-ne Bahn, macht

p

eb-ne Bahn, macht eb-ne Bahn, und was rauh ist, macht gleich,

H

und was rauh ist, macht gleich, und was rauh ist, macht gleich,

cresc. *f*

Adagio. **I Tempo I.**

macht eb-ne Bahn, und macht, was rauh ist, gleich.

p *f* *p* *f* *p*

3. Chor.

Allegro.

Str.-Orch. *f*

(je 2 Ob., Klar., Fag., Hörner.)

Sopran. *f* Denn die Herr-lich-keit Gottes des

Alt. *mf* Denn die Herr-lich-keit Gottes des Herrn, *f* Got-tes des

Tenor. *f* Denn die Herr-lich-keit Got-tes des

Baß. *f* Denn die Herr-lich-keit Got-tes des

Ob., Fag.

mf Herrn wird of-fen-ba-ret,

Herrn *mf* Herrn wird of-fen-ba-ret, denn die Herrlichkeit Gottes des

mf Herrn wird of-fen-ba-ret, wird of-fen-

A

denn die Herrlichkeit Gottes des Herrn wird of-fen-

mf wird of-fen-baret, of-fen-ba-

Herrn wird of-fen-ba-ret,

baret, Ob. Fag.

ba-ret, die Herr-lichkeit Gottes des Herrn wird of-fen-ba-ret.

ret, denn die Herr-lichkeit Gottes des Herrn wird of-fen-ba-ret.

denn die Herr-lichkeit Gottes des Herrn wird of-fen-ba-ret.

denn die Herr-lichkeit Gottes des Herrn wird of-fen-ba-ret.

B

Alle Völ-ker werden es se-hen.

Alle Völ-ker werden es

Fag., Hörn. Klar. Ob.

C

Alle Völ-ker werden es se-hen, denn es ist

Alle Völ-ker werden es se-hen,

se-hen, denn es ist Gott, der es ver-hei-ßen hat;

denn es ist Gott, der es ver-hei-ßen hat;

Gott, der es ver-hei-ßen hat,

al-le Völ-ker werden es se-hen, al-le Völker, al-le Völ-ker werden es

al-le Völ-ker werden es se-hen, al-le Völ-ker werden es se-

al-le Völ-ker werden es se-hen,

D

al-le Völ-ker werden es se-hen; denn die

se-hen, al-le Völ-ker werden es se-hen; denn die

hen, es ist Gott, der es ver-hei-ßen hat; denn die

denn es ist Gott, der es ver-hei-ßen hat; denn die

Herr-lichkeit Gottes des Herrn, al-le Völ-ker wer-den es sehn, es ist Gott,

Herr-lichkeit Gottes des Herrn, al-le Völ-ker wer-den es sehen, denn die

Herr-lichkeit Gottes des Herrn, al-le Völ-ker wer-den es se-hen, es se-hen,

Herr-lichkeit Gottes des Herrn, al-le Völ-ker wer-den es se-hen.

der es ver - hei_ßen hat,

Herr_lichkeit Gottes des Herrn wird of - fen - ba_ret, al_le Völ - ker

alle Völker wer_

alle Völker, sie

es ist Gott, der es ver - hei - ßen hat, der es ver_

werden es se_hen, es ist Gott, der es ver - hei - - - - ßen,

- den es sehn, denn die Herr_lichkeit Gottes des Herrn wird of - fen - ba - - - - -

werden es se_hen, denn die Herr_lichkeit Gottes des Herrn wird of_

E

- hei_ßen hat, denn die Herrlichkeit Got_tes, Gottes des

ver - hei_ßen hat, alle Völker, sie wer_den es se_hen,

- - - ret, alle Völker wer - den es se_hen,

fen - ba - - ret, alle Völ - ker wer_den es se_hen,

Herrn wird of_ fen - ba - - - ret,

denn die Herrlichkeit Gottes des Herrn wird of - fen - ba - - ret, of_fen - baret, al_le

denn die Herrlichkeit Gottes des Herrn wird of_fen - ba - - -

denn die Herrlichkeit Gottes des Herrn wird of_fen - ba - - - ret, of_fen - ba - - -

F

al_le Völ - ker werden es sehen, es se - hen, es ist Gott, Gott, der es ver_hei_ßen

Völker, sie werden es sehen, es se - hen, denn Gott ist es, der es ver_hei_ßen

ret, al_le Völ - ker werden es sehen, es se - hen, denn Gott ist es, der es ver_hei - ßen

ret, es ist Gott, Gott, der es ver_hei_ßen hat, denn Gott ist es, der es ver_hei_ßen

Adagio.

hat, es ist Gott, der es ver - hei - - - ßen, ver - hei - ßen hat.

hat, es ist Gott, der es ver - hei - - - ßen, ver - hei - ßen hat.

hat, denn Gott ist es, der es ver - hei_ßen, ver - hei_ßen, ver - hei - ßen hat.

hat, denn Gott ist es, der es ver - hei_ßen, ver - hei_ßen, ver - hei - ßen hat.

4. Recitativ.

Allegro maestoso.

Baß.

So spricht der Herr, Gott Ze_baoth: Noch ei_ne kleine

Str.-Orch. *f*

(ohne Zusätze.)

Zeit, und ich be_we_ge den Himmel und die Erde, das

A

Meer und das Trockne, ja, ich be_we_ge, be_we_ge, al_le Hei_den be_

p

weg ich, den Himmel, die Er_de, das Meer, das Trockne be_weg ich, spricht

Gott, wenn nun der Trost al_ler Völ_ker erscheint.

B RECIT.

Der Herr, den ihr suchet, kommt plötzlich zu sei_nem Tempel, und der En_gel des Bun_des,

des ihr be_gehret, sie_he, er kommt, spricht Gott der Herr.

5. Arie.

Larghetto.

Str.-Orch. *f*

(je 2 Fl., Ob., Fag.)

Baß.

Wer mag den Tag sei_ner Zukunft er_lei_den, und wer be_

p *f* *p*

steht, wenn er — er - scheinet? Wer be - steht, wenn er — er - scheinet?

Holzbl.

A

Wer mag den Tag seiner Zukunft er - leiden, wer mag ihn er - lei-den?

und wer be-steht, wenn er er - scheinet, und wer be - steht,

wenn — er er - schei - - - - - net, wenn — er er-schei -

Fl.

Prestissimo.

net?

Bläser.

cresc.

Denn er ent - flammt — wie des

B

Läu - - - te-rers Feu - er, denn er ent -

flammt wie des Läu - - - - - - - terers

Feu - er, wer be - - steht, wenn er er - schei - net? denn

er ent-flammt

er ent_flammt, denn er entflammt wie des

C

Läu - - - - - - - - terers Feu - - - - - - - -

Larghetto.

- er, und wer besteht, wenn er er - schei_net? Wer mag den

Tag sei_ner Zukunft er - leiden, und wer be_steht, und

wer be - steht, wenn er er_scheinet? wenn er er_scheinet?

Prestissimo.

Denn er ent_flammt wie des Läu - - terers Feu_er, wie des

Läu - - terers Feu_er und wer, und wer besteht,

wenn er er - scheinet? und wer be - steht, wenn

D

er er - scheinet? denn er ent_flammt wie des

Läu - - - - te_rers Feu - er, und wer be -

steht, wenn er er - schei - net, wenn er er -

E

scheinet? denn er ent - flammt, er ent - flammt

tr tr

wie des Läu - te - rers Feuer.

cresc. f

Adagio.

Wer wird be - stehn, wenn er er - schei - - - net?

p

F Prestissimo.

f

6. Chor.

Allegro.

Sopran.(Solo.)

mf Gehei - ligt bringt ihm Preis, ge - heiligt bringt ihm Preis das Volk -

Str.-Orch. p

(ohne Zusätze.)

des Bundes,

Baß. (Solo.)

mf Gehei - ligt bringt ihm Preis, ge - heiligt bringt ihm Preis

Alt.(Solo.) mf

Ge - hei - ligt bringt ihm Preis, ge -

Tenor.(Solo.)

mf Ge - heiligt bringt ihm Preis das Volk -

das Volk des Bun - des.

Sopr.

Ge - heiligt bringt ihm

heiligt bringt ihm Preis

des Bun - des,

Ge -

A

Preis das Volk des Bun - - -
das Volk des Bun - des,
ge - hei_ligt bringt ihm Preis.
heiligt bringt ihm Preis, ge - heiligt bringt ihm Preis das Volk des Bun - des, das

Tutti.

des, das Volk des Bun - des, bringt dar dem Herrn ein
Tutti.
das Volk des Bun - des, bringt dar dem Herrn ein
Tutti.
das Volk des Bun - des, bringt dar dem Herrn ein
Tutti.
Volk des Bun - des, das Volk des Bun - des, bringt dar dem Herrn ein

(Zusätze: je 2 Ob., Fag., Hörner.)

Op - fer, dem Herrn ein Op_fer in Ge_rech - - tig - keit, in Gerech - tig -
Op - fer, dem Herrn ein Op_fer in Ge_rech - tig - keit, in Gerech - - tig -
Op - fer, dem Herrn ein Op_fer in Ge_rech - tig - keit, in Gerech_ - tig -
Op - fer, dem Herrn ein Op_fer in Ge_rech - - tig - keit, in Gerech_ - tig -

B

keit; gehei - ligt bringt ihm Preis,
keit; gehei - ligt bringt ihm Preis,
keit; gehei - ligt bringt ihm Preis,
keit; gehei - ligt bringt ihm Preis, ihm bringet Preis

geheiligt bringt ihm Preis das
ge_hei - ligt bringt ihm Preis, ge_heiligt
ge_hei - ligt bringt ihm Preis, ge_heiligt
das Volk des Bun_des, ge_heiligt

C

Volk des Bun - des, gehei - ligt bringt ihm Preis, ge - hei - ligt bringt ihm
bringt ihm Preis, gehei - ligt bringt ihm Preis,
bringt ihm Preis, gehei - ligt bringt ihm Preis, ge -
bringt ihm Preis, gehei - ligt bringt ihm Preis, ge - heiligt bringt ihm Preis das Volk des

Preis das Volk, das Volk des Bun_des, ge_heiligt bringt ihm Preis,
gehei_ligt bringt ihm Preis, gehei_ligt
heiligt bringt ihm Preis das Volk des Bun_des, ge_heiligt bringt ihm Preis,
Bun_des, das Volk des Bun_des, ge_heiligt bringt ihm Preis,

D

ge_
bringt ihm Preis das Volk des Bun_des,
geheiligt bringt ihm Preis
ge_heiligt bringt ihm Preis das Volk, das Volk des Bun_des,

heiligt bringt ihm Preis, ge_
ihm bringet Preis,
das Volk des Bun_des, ihm bringet Preis
das Volk des Bun_des,

heiligt bringt ihm Preis das Volk, das
ihm brin_get Preis, ihm brin_get Preis das
das Volk des Bun_des, ihm brin_get Preis das Volk
ge_heiligt bringt ihm Preis das Volk, das

E

Volk des Bun_des, bringt dar dem Herrn ein Op_fer, dem Herrn ein
Volk des Bun_des, bringt dar dem Herrn ein Op_fer, dem Herrn ein
des Bun_des, bringt dar dem Herrn ein Op_fer, dem Herrn ein
Volk des Bun_des, bringt dar dem Herrn ein Op_fer, dem Herrn ein

Op_fer in Ge_rech_tig_keit, in Ge_rech_tig_keit.
Op_fer in Ge_rech_tig_keit, in Ge_rech_tig_keit.
Op_fer in Ge_rech_tig_keit, in Ge_rech_tig_keit.
Op_fer in Ge_rech_tig_keit, in Ge_rech_tig_keit.

7. Recitativ.

Alt.

Rec. secco.

Denn sie-he, der Ver-heiß-ne des Herrn ist auf Er-den er-schienen,

des Na-me heißt: Im-ma-nu-el, Gott mit uns.

8. Arie.

Andante.

Viol. I. Bassi.

(Violino II., Viola, Fl., 2 Klar., 2 Fag., 2 Hörner.)

Alt.

O du, die Wonne ver-kündet in Zi-on,

Fl. Fag.

Klar.

Tutti.

A

steig em-por zu der Hö-he der Ber- -ge.

O

du, die Wonne ver-kündet in Zi-on, steig em-por zu der Hö-he der

Ber- -ge, steig em-por zu der Hö-he der

Ber- -ge.

Tutti.

B

O du, die Wonne ver-kündet in Je-ru-salem, er-heb die

C

Stimme mit Macht, dein Ge - sang schalle ge - trost;

ver - künde den Städ - ten Ju - da, ver - künde den Städ - ten Ju - da:

er kommt, eur Gott, er kommt, eur

Fl.

Fag.

D

Gott, ver - künde, verkünde den Städten Ju - da: er kommt, eur Gott, er

kommt, eur Gott, er kommt, eur Gott!

Fl.

Fag.

E

O du, die Wonne ver -

kündet in Zi - on, mach dich auf, strah - le freu - dig ein - her,

F

strah - le, strah - le, mach dich

auf, strahle, denn dein Licht geht auf, und die Herr - - - - -

G

- - - - - - - - - - - - lich - keit des Herrn, die Herrlichkeit des

Herrn, die Herrlichkeit des Herrn geht auf, die Herrlichkeit des

Ped. *

H

Herrn geht auf über dir, strah - le, strah - le, die

Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir.

Ped. *

9. Chor.

attacca subito il Coro:

Andante.

Sopran. O du, die Won-ne ver - kün-det in Zi - on, ver - kün - det in Je -

Alt. –

Tenor. O du, die Won-ne ver -

Baß. O du, die Won-ne ver - kün-det in Zi - on, ver -

Andante.

Str.-Orch.

(je 2 Fl., Klar., Fag., Hörn.)

ru - sa-lem, o du, die Won-ne ver - kün-det in Zi - on, er -

O du, die Won-ne ver - kün-det in Zi - on, in Zi - - on,

kün-det in Zi - on, o du, er - he - be, er -

kün - det in Je - ru - sa - lem,

A

he-be die Stimme mit Macht, mit Macht, ver - kün - de den Städ - ten

mit Macht, mit Macht, ver - kün - de den Städ - ten

he-be die Stimme mit Macht, mit Macht, ver - kün - de den Städ - ten

mit Macht, mit Macht, ver - kün - de den Städ - ten

Ju - da: er kommt, eur Gott, eur Gott, die Herr - lich-keit des

Ju - da: er kommt, eur Gott, eur Gott, die Herr - lichkeit des

Ju - da: er kommt, eur Gott, eur Gott, die Herr - lich-keit des

Ju - da: er kommt, eur Gott, eur Gott, die Herr - lich-keit des

B

Herrn geht auf ü - ber dir, o du, die Won_ne ver -

Herrn geht auf ü - ber dir, o du, die Won_ne ver -

Herrn geht auf ü - ber dir, o du, die Won_ne ver -

Herrn geht auf ü - ber dir, o du, die Won_ne ver -

kündet in Zi_on, ver - kün_de den Städ - ten Ju - da: er kommt, eur

kündet in Zi_on, ver - kün_de den Städ - ten Ju - da: er kommt, eur

kündet in Zi_on, ver - kün_de den Städ - ten Ju - da: er kommt, eur

kündet in Zi_on, ver - kün_de den Städ - ten Ju - da: er kommt, eur

Gott, die Herr_lichkeit des Herrn, des Herrn,

Gott, die Herr_lich_keit des Herrn, des Herrn, die

Gott, die Herr_lich_keit des Herrn, des Herrn,

Gott, die Herr_lich_keit des Herrn, des Herrn,

die Herr - lich_keit des Herrn geht auf_ ü_ber dir.

Herrlich_keit des Herrn geht auf_ ü_ber dir.

die Herr - lich_keit des Herrn geht auf_ ü_ber dir.

die Herr - lich_keit des Herrn geht auf_ ü_ber dir.

Ped. *

10. Recitativ.

Andante Larghetto.

Viol. I. II. Viola, Bassi. *p* *cresc.*

Blick auf! Nacht be - dek - ket das Erd - reich,

dunkle Nacht die Völ - ker, dunkle Nacht die Völ - ker;

Con più moto.

doch über dir gehet auf der Herr, und seine Herr - - - -

- lichkeit erschei - net ü - ber dir, sei - ne Herr - lichkeit erscheinet ü - ber dir,

Adagio.

und die Hei - den wandeln in deinem Licht, und die Kö - nige im Glanze dei - nes Aufgangs.

11. Arie.

Larghetto.

Baß.

Das Volk, das im Dunkeln, im

Viol. I. Bassi.

(Viol. II., Viola, Fl., 2 Klar., 2 Fag.)

A

Dunkeln wandelt, im Dunkeln wan - - - delt, das Volk, das im Dunkeln, im

Dunkeln wandelt, es sieht ein großes Licht, es sieht ein großes Licht, ein gro - ßes Licht; das

B

Volk, das im Dunkeln, im Dunkeln wandelt, es sieht ein gro - ßes Licht.

Das Volk, das im Dunkeln, im Dun - keln wan - delt, im Dun - keln, im Dun - keln

wan - delt, das Volk, das im Dun - keln wan- - - - - - - - - delt, es

sieht ein großes Licht, es sieht ein großes Licht, — es sieht ein gro- - - - - ßes, ein

C

gro - ßes Licht. Und die da wohnen im

f *p* *p*

Schatten des To - des, im Schat- - - - - ten des To- - - - - - -

15

Ped.

- - - des, und die da woh-nen im Schatten des To - des, im Schatten des To - des, im

D

Schatten des To- - - - - - - - - - - des, es scheinet hel - le

ü - ber sie; und die da woh-nen im Schatten des To - des, im

f *p*

E

Schat- - - - - ten des To - des, es scheinet hel- -

f *p*

- - - - - - le ü - ber sie, es schei - net, es schei-net hel - le

ü - ber sie.

f

12. Chor.

Andante con moto.

Str.-Orch. *f*

(2 Ob., 2 Hörn.)

Sopran.

mf

Uns ist zum Heil ein Kind ge - bo-ren, uns zum

p (ohne Ob. u. Hörn.)

Tenor.

mf

Heil ein Sohn ge - ge-ben, uns zum Heil ein Sohn ge - ge-ben. Uns ist zum

Sopr.

Uns ist zum Heil ein Kind ge-bo - - - - - - - - - - - - - -

Ten.

Heil ein Kind ge-bo-ren, uns zum Heil ein Sohn ge -

Alt. - ren.

mf

Ten.

Uns ist zum

ge-ben, uns zum Heil ein Sohn ge - ge-ben.

A

Heil ein Kind ge-bo-ren, uns zum Heil ein Sohn ge -

Baß. *mf*

Uns ist zum Heil ein Kind ge-bo - - - - - - - - - - - - - -

ge-ben, uns zum Heil ein Sohn ge - ge-ben, uns zum

- ren, uns zum Heil

Heil ein Sohn ge - ge-ben,

welches Herrschaft, welches Herrschaft ist auf sei - - ner

ein Sohn ge-ge-ben,

welches Herrschaft, welches Herrschaft ist auf sei - - - ner Schul - - - - - -

Schul - - - - - - - ter,

welches Herrschaft ist auf

B

cresc. ter, auf sei - ner Schul - ter, und sein Nam wird ge - nen - net: *f* Wun - derbar,

cresc. sei - ner, sei - ner Schul - ter, und sein Nam wird ge - nen - net: *f* Wun - derbar,

cresc. und sein Nam wird ge - nen - net: *f* Wun - derbar,

cresc. sei - ner, sei - ner Schul - ter, und sein Nam wird ge - nen - net: *f* Wun - derbar,

f

(2 Ob., 2 Hörn., 2 Tromp., Pauk.)

Herr - licher! der Göt - ter Gott, und „E - wig-, E - wig-Va - ter“ und

Herr - licher! der Göt - ter Gott, und „E - wig-, E - wig-Va - ter“ und

Herr - licher! der Göt - ter Gott, und „E - wig-, E - wig-Va - ter“ und

Herr - licher! der Göt - ter Gott, und „E - wig-, E - wig-Va - ter“ und

f

C

Frie - de - fürst.

mf Frie - de - fürst. Es ist uns ein Kind ge - bo - ren, uns zum

mf Frie - de - fürst. Uns ist zum Heil ein Kind ge - bo - - - -

Frie - de - fürst.

p

(ohne Zusätze.)

mf Uns zum Heil ein Kind ge - bo - ren,

Heil ein Sohn ge - ge - ben,

- - - - - - - - - ren,

mf Uns zum Heil ein Sohn ge -

welches Herrschaft, welches Herrschaft ist auf sei - - - ner Schul - - - - - -

ge - ben, welches Herrschaft, welches

und sein Nam wird ge_nen_net:

ter, und sein Nam wird ge_nen_net:

und sein Nam wird ge_nen_net:

Herrschaft ist auf sei_ner Schul_ter, und sein Nam wird ge_nen_net:

D

Wun_der_bar, Herr_li_cher! der Göt_ter Gott, und

Wun_der_bar, Herr_li_cher! der Göt_ter Gott, und

Wun_der_bar, Herr_li_cher! der Göt_ter Gott, und

Wun_der_bar, Herr_li_cher! der Göt_ter Gott, und

(mit Zusätzen.)

E

„E_wig-, E_wig-Va_ter“ und Frie_de_fürst; uns ist zum

„E_wig-, E_wig-Va_ter“ und Frie_de_fürst;

„E_wig-, E_wig-Va_ter“ und Frie_de_fürst; es ist uns ein Kind ge_bo_ren,

„E_wig-, E_wig-Va_ter“ und Frie_de_fürst;

(ohne Zusätze.)

Heil ein Kind ge_bo_ren,

uns ist zum Heil ein Kind ge_bo_

uns ist zum Heil ein Kind ge_bo_ren, uns zum

uns zum Heil ein Sohn ge_

uns zum Heil ein Sohn ge_

Heil ein Sohn ge_ ge_ben,

ge_ben, welches Herrschaft, welches

ren,

ge_ben, welches Herrschaft, welches Herrschaft ist auf sei_ner Schul_ter,

Herrschaft ist auf sei - - ner Schul-ter, und sein

welches Herrschaft ist auf sei - - ner Schul-ter, und sein

und sein

welches Herrschaft ist auf sei-ner, sei-ner Schul-ter, und sein

F *f*

Nam wird genen-net: Wun-derbar, Herr - licher,

Nam wird genen-net: Wun-derbar, Herr - licher,

Nam wird genen-net: Wun-derbar, Herr - licher,

Nam wird genen-net: Wun-derbar, Herr - licher,

(mit Zus.)

der Göt-ter Gott, und „E - wig-, E - wig-Va - - ter“ und Frie - de-fürst.

der Göt-ter Gott, und „E - wig-, E - wig-Va - - ter“ und Frie-de - fürst.

der Göt-ter Gott, und „E - wig-, E - wig-Va - - ter“ und Frie - defürst.

der Göt-ter Gott, und „E - wig-, E - wig-Va - - ter“ und Frie - defürst. Es ist

G

Uns ist zum Heil ein Kind ge-bo - - - - - - - - - - - -

Uns ist zum Heil ein Kind ge-bo - - - - - - - - - - - -

Uns ist zum Heil ein Kind ge-bo-ren, uns zum Heil ein Sohn ge -

uns ein Kind ge-bo-ren, es ist uns ein Kind ge-bo-ren, uns zum Heil ein Sohn ge -

- - - - - - - - - - - - - - - - ren, uns zum Heil

- - - - - - - - - - - - - - - - ren, uns zum Heil

ge-ben, uns zum Heil ein Sohn ge - ge-ben, uns zum Heil

ge-ben, uns zum Heil ein Sohn ge - ge-ben, uns zum Heil

H

ein Sohn ge - ge-ben, welches Herr-schaft, welches Herrschaft ist auf sei-ner, seiner Schul - - -

ein Sohn ge - ge-ben, welches Herrschaft ist auf sei-ner, seiner Schul-ter,

ein Sohn ge - ge-ben, welches

ein Sohn ge - ge-ben, welches

ter, welches Herrschaft ist auf seiner, seiner Schul_ter, und sein Nam wird ge_nen_net:

welches Herrschaft ist auf seiner, seiner Schul_ter, und sein Nam wird ge_nen_net:

Herrschaft, welches Herrschaft ist auf seiner, seiner Schul_ter, und sein Nam wird ge_nen_net:

Herrschaft, welches Herrschaft ist auf seiner, seiner Schul_ter, und sein Nam wird ge_nen_net:

I

Wun_derbar, Herr_licher, der Göt_ter Gott, und

Wun_derbar, Herr_licher, der Göt_ter Gott, und

Wun_derbar, Herr_licher, der Göt_ter Gott, und

Wun_derbar, Herr_licher, der Göt_ter Gott, und

„E_wig_, E_wig_Va_ter“ und Frie_defürst, und „E_wig_, E_wig_Va_ter“ und Frie_defürst.

„E_wig_, E_wig_Va_ter“ und Frie_defürst, und „E_wig_, E_wig_Va_ter“ und Frie_defürst.

„E_wig_, E_wig_Va_ter“ und Frie_defürst, und „E_wig_, E_wig_Va_ter“ und Frie_defürst.

„E_wig_, E_wig_Va_ter“ und Frie_defürst, und „E_wig_, E_wig_Va_ter“ und Frie_defürst.

13. Sinfonie Pastorale.

Andante.

sempre p

Viol. I. II., Viola I. II., Bassi.
(Flauto piccolo, Flauto, 2 Ob., 2 Klar., 2 Fag., 2 Hörn.)

A

Fine.

*) (Hier in Originalpartitur ein ähnlicher Takt wie der folgende mehr.)

Da Capo al Fine

14. Recitativ.

Sopran.

Es waren Hir-ten bei-sammen auf dem Felde, die hü-teten ih-re Her-den des Nachts.

Rec. secco.

p

Andante.

Rec. accomp.
Viol. I. II., Viola, Vcello.

Und sie-he, der En - gel des Herrn trat zu ih-nen,

p

und die Klar - heit des Herrn umleuchtete sie, und sie erschraken sehr.

RECIT.

Und der En-gel sprach zu ih-nen: Fürchtet euch nicht, ich bring euch gro-ße

secco.

Freu-de, gro-ße Freu-de, Wonn und Heil für al - le Völ - ker;

denn euch ist heut in Davids Stadt der Heiland ge - bo-ren, der Heiland, der Ge-

Andante.

salbte, der Herr.

accomp.

p

Und al - sobald war da bei dem En-gel die Men - ge der

himm-lischen Heerscharen, die lob-ten Gott und spra - chen:

attacca:

15. Chor.

Allegro.

Sopran.

Eh-re sei Gott! Eh - re sei Gott in der Hö - - - - - -

Alt.

Eh-re sei Gott! Eh - re sei Gott in der Hö - - - - - -

Tenor.

Eh-re sei Gott! Eh - re sei Gott in der Hö - - - - - -

Str.-Orch. u. 2 Tromp.

f

mit Holzbl.

(2 Fl., 2 Ob., 2 Fag., 2 Hörn., 2 Tromp., Pauken.
Händels Originaltrompeten sollen dafür wegbleiben.)

he!

he!

he! und Fried auf Er - den!

Baß. und Fried auf Er - den!

Hörn., Tromp., Pauk.

A

Eh - re sei Gott! Eh - re sei Gott! Eh - re sei Gott in der

Eh - re sei Gott! Eh - re sei Gott! Eh - re sei Gott in der

Eh - re sei Gott! Eh - re sei Gott! Eh - re sei Gott in der

B

Hö - - - he!

Hö - - - he!

Hö - - - he! und Fried auf Er - den! und al - -

und Fried auf Er - den! und al - len Menschen

Hörn. etc.

und al - - len Menschen Heil, allen Heil,

und al - - - len Menschen Heil, allen Heil, und al - - len Menschen Heil,

- len Menschen Heil, al - len Heil, und al - -

Heil! und al - - len Menschen

und al - - len Menschen Heil, al - len Heil!

al - len Men - schen, al - len Heil, al - len Heil!

- len Menschen Heil, al - len Men - schen Heil!

Heil, Heil, al - - len Men - schen Heil!

C

Eh - re sei Gott! Eh - re sei Gott in der Hö - - - he!

Eh - re sei Gott! Eh - re sei Gott in der Hö - - - he!

Eh - re sei Gott! Eh - re sei Gott in der Hö - - - he!

Eh - re sei Gott! Eh - re sei Gott in der Hö - - - he!

Volles Orch.


D
und Fried auf Er - den,
und Fried auf Er - den,
und al - len Menschen
und Fried auf Er - den,
und al -
und Fried auf Er - den,
Heil, Heil! Heil, Heil! Heil, Heil!
Heil, al - len Menschen Heil, Heil, Heil! Heil, Heil! Heil, Heil!
- len Menschen Heil, al - len Heil, Heil, Heil! Heil, Heil! Heil, Heil!
Heil, Heil! Heil, Heil! Heil, Heil!
und al - len Menschen Heil, al - len Menschen Heil!
al - len Men - schen Heil, und al - len Men - schen Heil!
al - len Men - schen Heil, al - len Menschen, al - len Heil!
und al - len Menschen Heil, al - len Men - schen Heil!
Holzbl.
Fl.

16. Arie.


Allegro.
Violino, Bassi.
Viol. I. II. Viola, Bassi. Händels Violinstimme bleibt weg.
Sopran.
Erwach! er - wach zu Lie - dern der Wonne, frohlok -
- ke, du Tochter Zi - on, du Toch - ter
A
Zion, frohlok - - ke, froh lok - - - ke, frohlok -
- ke,

B

und jauchze, und jauchze, und jauch - - ze,

C

jauch - - - ze, du Toch-ter Je-ru-salem, blick

auf, dein Kö - nig kommt zu dir, blick auf, dein König, blick

D

auf, dein Kö - - nig kommt zu dir.

E

Er ist ein Ge-rech-ter und ein Helfer,

F

und bringet Heil allen Völ - - kern, und bringet Heil, und bringet Heil.

Heil, und bringet Heil, bringet Heil al - len Völ-kern, er ist ein Ge-

rech-ter und ein Hel-fer, und bringet Heil, und bringet Heil,

G

Heil, und bringet Heil al - - - len Völ - - - kern.

Erwach, er_wach zu Lie_dern der Wonne,

froh_lok - - - - - - - -

H

- - - - - - - - - - ke, du Toch - ter

Zion, jauchze, du Tochter Je_rusalem, blick auf, dein

Kö_nig kommt zu dir, froh_lok - - - ke, froh_lok - - -

- ke, und jauchze, jauchze, jauchze, jauchze, froh_lok - -

I

- - - - - - ke, frohlok -

- ke, du Tochter Zi - on, jauch - - ze, du Toch_ter Je - ru_salem, blick auf, dein

K

Kö_nig, er kommt zu dir, blick auf, dein Kö - nig kommt zu dir.

17. Recitativ.

Sopran.

Rec.secco.

mf

Dann tut das Auge des Blinden sich auf, und das Ohr des Tauben wird hören, dann

hüpfet der Lahme wie ein Hirsch, und die Zunge des Stummen singt Lob-ge-sang.

f

18. Arie.

Larghetto.

Sopran.

sempre legato

Er

Str.-Orch. *p* *cresc.* *f* *p*

(ohne Zusätze.)

weidet seine Her-de, ein guter Hir-te, und sammelt seine Lämmer in sei-nen Arm, in

A

sei-nen Arm. Er weidet seine Her-de, ein guter Hir-te, und

cresc. *f* *p*

sammelt seine Lämmer in sei-nen Arm, in sei-nen Arm. Er

cresc. *f*

B

nimmt sie mit Erbarmen in sei-nen Schoß und lei-tet sanft, die ge-bä-ren soll, und

p

lei-tet sanft, und lei-tet sanft, die ge-bä-ren soll.

cresc. *f*

C

Kommt her zu ihm, die ihr mühse-lig seid, kommt her zu ihm, mit

p

Traurig-keit Be-lad-ne, denn er ver-leiht euch Ruh. Kommt her zu ihm, die

cresc. *f* *p*

ihr mühse_lig seid, kommt her zu ihm, mit Traurig_keit Belad_ne_, denn er verleiht euch Ruh.

cresc.

D

Nehmt auf euch sein Joch und ler_net von ihm, denn er_ ist_ sanft und

de_muts_voll, dann fin_det ihr Ruh für eu_er Herz, für eu_er Herz.

cresc.

E

Nehmt auf euch sein Joch, und lernet von ihm, denn er_ ist_ sanft und

de_muts_voll, dann fin_det ihr Ruh_ für eu_er Herz, für eu_er Herz.

cresc. f

cresc.

19. Chor.

Allegro.

Sopran.

Sein Joch_ ist sanft, leicht sei_ne Last, und leicht ist

Klar.

Str.-Orch. von Takt 8 an.

Hörn.

(2 Klar., 2 Fag., 2 Hörner, später auch 2 Ob.)

Sopran.

sei_ne Last,

Alt.

Sein Joch_ ist sanft, sein

Tenor.

Sein Joch_ ist sanft, leicht sei_ne Last, sein Joch ist

Baß.

Sein Joch_ ist

Fag.

Klar.

Str.-Orch.

A

sein Joch_ ist

Joch_ ist sanft, leicht sei_ne Last,

sanft, und leicht, und leicht ist sei_ne Last, ist

sanft, und leicht ist sei_ne Last,

sanft, ist sanft, leicht sei - - - ne Last, und leicht ist

leicht

leicht, und sei - - - ne Last

und leicht ist sei - - - ne Last,

sei - - - ne Last, sein Joch ist sanft,

sei - - - ne Last, sein Joch ist

ist leicht,

sein Joch ist sanft,

leicht sei - - - ne Last, sein

sanft, und leicht ist sei - - - ne Last,

sein Joch ist sanft,

leicht sei - - - ne Last,

B

Joch ist sanft, leicht sei - - - ne Last,

leicht sei - - - ne Last, und leicht ist sei - - - ne Last,

sein Joch ist

leicht sei - ne Last, sein

sanft, sein Joch ist

Joch ist sanft,

Klar. Fag.

Joch ist sanft, sein Joch ist sanft, leicht sei - - - ne

sanft, und leicht ist sei - - - ne Last, leicht sei - - - ne

sein Joch ist sanft und

sein Joch ist sanft, leicht sei - - - ne

C

Last, sein Joch ist sanft, leicht

Last,

leicht ist sei - - - ne Last,

Last, und sei ne Last ist leicht, sein Joch ist sanft,

sei - ne Last, leicht sei - - ne Last,

leicht sei - - ne Last, sein Joch ist

und sei - - ne Last ist leicht,

und sei - - ne Last ist leicht,

D

sein Joch ist sanft, und sei - - ne Last

sanft, ist sanft, sein Joch ist sanft, und sei - ne Last

sein Joch ist sanft, und sei - ne Last

und sei - - ne Last ist leicht, und sei - ne

E

TUTTI.

ist leicht, sein Joch ist sanft,

TUTTI.

ist leicht, sein Joch ist sanft, sei ne Last ist

TUTTI.

ist leicht, sein Joch ist sanft, ist sanft,

TUTTI.

Last ist leicht, sein Joch ist sanft, ist sanft,

Volles Orch. mit Ob.

seine Last ist leicht, sein Joch ist sanft, sei - ne Last ist

leicht, sein Joch ist sanft, sein Joch ist sanft, sein Joch ist

sein Joch ist sanft, sein Joch ist sanft, und sei - ne Last ist

sein Joch ist sanft, sein Joch ist sanft, und sei - ne Last ist

leicht, sein Joch ist sanft, sei - ne Last ist leicht.

sanft, sein Joch ist sanft, sei - ne Last ist leicht.

leicht, sein Joch ist sanft, sei - ne Last ist leicht.

leicht, sein Joch, sein Joch ist sanft, sei - ne Last ist leicht.

Ende des ersten Teils.

Zweiter Teil.

20. Chor.

Largo.

Sopran.

Alt.

Sieh,

Sieh, das ist Got-tes

Str.-Orch. *f*

(2 Ob., 2 Klar., 2 Fag., 2 Hörn.)

35

das ist Got-tes Lamm, sieh, das ist Got-tes Lamm, das der Welt Sün-de

Lamm, Got-tes Lamm, ist Got-tes Lamm, ist Got-tes Lamm, das der Welt Sün-de

Ten. *p*

Sieh, das ist Got-tes Lamm, ist Got-tes Lamm, das der

Bass. *p*

Sieh, das ist Got-tes Lamm, sieh, das ist Got-tes Lamm, das der

cresc. *f*

trägt, das der Welt, der Welt Sün-de trägt. Sieh, das ist Got-tes

cresc. *f*

trägt, der Welt Sün-de trägt. Sieh, das ist Got-tes Lamm, ist Got-tes

cresc. *f*

Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de trägt. Sieh, das ist Got-tes Lamm, sieh,

cresc. *f*

Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de trägt,

cresc. *f*

A

Lamm, ist Got-tes Lamm, das ist Got-tes Lamm, das der Welt Sün-de trägt, der

Lamm, sieh, das ist Got-tes Lamm, ist Got-tes Lamm, das der Welt Sün-de trägt, der

das ist Got-tes Lamm, sieh, das ist Got-tes Lamm, das der Welt Sün-de trägt, der

sieh, das ist Got-tes Lamm, das der Welt Sün-de trägt, der

p *f* *p*

Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de trägt, sieh, das ist Got-tes Lamm, sieh, das ist Got-tes Lamm, das der

p *f*

Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de trägt, sieh, das ist Got-tes Lamm, sieh, Got-tes Lamm,

p *f*

Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de trägt, sieh, das ist Got-tes Lamm, sieh, Got-tes Lamm,

p *f* *p*

Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de trägt, sieh, das ist Got-tes Lamm, sieh, Got-tes Lamm,

B

f

Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de trägt, das der

p

das der Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de trägt, der Welt, der Welt Sün-de trägt.

p

das der Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de trägt.

p

das der Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de trägt.

p *f*

C

Welt Sün-de trägt, der Welt Sün- -de trägt,

das der Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de trägt, der

das der Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de

das der Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de

der Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de

Welt Sün-de trägt, Sün-de trägt, der Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de

trägt, der Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de

trägt, der Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de

trägt, der Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de

trägt, der Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de

trägt, der Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de

trägt, der Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de trägt, der Welt Sün-de

Tutti.

21. Arie.

Largo.

Str.-Orch.

(2 Klar., 2 Fag.)

Alt.

Klar., Fag.

Er ward verschmähet, ver-

schmähet und verach-tet, von al-len verschmäht, ein Mann der

A

Schmer-zen, ein Mann der Schmer-zen und um-ge-ben mit Qual!

B

ein Mann der Schmer-zen und um-ge-ben mit Qual!

Er ward verschmähet, ver-ach-tet,

C

er ward ver - ach - tet und von al - len verschmäht, ein Mann der Schmerzen und um - ge - ben mit

Qual, ein Mann der Schmerzen und um - ge - ben mit Qual. Er ward verschmähet,

Holzbl.

p

D

ver - ach - tet, ein Mann der Schmerzen und um - ge - ben mit Qual, und um - ge - ben mit

E

Qual, ein Mann der Schmerzen und um - ge - ben mit Qual.

f

p *f* *p* *f*

Er gab den Schlä - gen sei - nen

Fine. *p* Str.-Orch.

(ohne Zusätze.)

Rük - ken, er gab den Schlä - gen seinen

Rük - ken, hielt die Wan - ge dar der Fein - de bitt - rer

Wut, sei - ne Wan - ge der Wut, der Fein - de bitt - rer

Wut, sei - ne Wan - ge der Wut, der Fein - de bitt - rer

Wut, er barg sein Ant - litz nicht vor Schmach und

Schande, sein Ant - - - litz nicht vor Schmach,

vor Schmach, barg sein Ant- litz

nicht vor Schmach, vor Schmach und Schan de.

22. Chor.

Da Capo.

Largo.

Str.-Orch. *f*

(Je 2 Fl., Ob., Klar., Fag., Hörn.)

Sopran. Wahrlich! wahrlich, er trug uns - re Qual und

Alt. Wahrlich! wahrlich, er trug uns - re Qual und

Tenor. Wahrlich! wahrlich, er trug uns - re Qual und

Baß. Wahrlich! wahrlich, er trug uns - re Qual und

Ped. ✻

litt uns - re Schmer- - zen, wahrlich! wahrlich, er

litt uns - re Schmer- - zen, wahrlich! wahrlich, er

litt uns - re Schmer- - zen, wahrlich! wahrlich, er

litt uns - re Schmer- - zen, wahrlich! wahrlich, er

Ped. ✻ Ped. ✻

trug uns - re Qual und litt uns - re Schmer - zen,

trug uns - re Qual und litt uns - re Schmer - zen,

trug uns - re Qual und litt uns - re Schmer - zen,

trug uns - re Qual und litt uns - re Schmer - zen,

Ped. ✻ Ped. ✻

A

ward ver - wun det um uns - re Sün de, ward zer-

ward ver - wun - - det um uns - re Sün de, ward zer-

ward ver - wun det um uns - re Sün de, ward zer-

ward ver- - wun det um uns - re Sün de, ward zer-

schla - - - gen, ward zer - schlagen um uns - re Mis - se - tat, uns - re

schla - - gen, ward zer - schlagen um uns - re Mis - se - tat,

schla - gen, ward zer - schlagen um uns - re Mis - se - tat, uns - re

schla - - gen, ward zer - schlagen um uns - re Mis - se - tat,

B

Stra - - fe, uns - re Stra - - fe liegt

uns - re Stra - - - fe, uns - re Stra - - - fe

Stra - - fe, uns - re Stra - - - - - - - fe

uns - re Stra - - - fe, uns - re Stra - - - fe

— auf ihm, zu un - - - - - - - serm

liegt auf ihm, zu un - - - - serm

liegt auf ihm, zu un - - - serm

liegt auf ihm, zu un - - - - serm

Frie - - - - den.

Frie - - - - den.

Frie - - - - den.

Frie - - - - den.

f

Ped. * Ped. * Ped. *

23. Chor.

Alla breve. Moderato.

Sopran. *f* Durch sei - ne Wun - den sind wir ge - hei - let, durch sei - ne Wun - den sind wir ge - hei -

Alt. *f* Durch sei - ne Wun - - - den sind wir ge -

Tenor.

Baß.

Str.-Orch. *f*

(ohne Zusätze.)

- - - - - let, sind wir ge - hei - let, durch seine Wunden sind wir ge -

hei - - - - - - let, sind wir ge - hei - - - - - - - - - -

f

Durch sei - ne Wun - - den sind wir ge - hei - - - -

A

hei- -let, ge-hei- -let, durch sei-ne Wun- - -

- - - - - - - - -let, sind wir ge-hei-let, ge-hei-let,

-let, durch seine Wunden sind wir ge- -hei- - - - - - - - - -

f

Durch sei-ne Wun- - -den sind wir ge- -hei- - - - -let, durch seine

B

den sind wir ge- -hei- - - - -let,

durch sei-ne Wunden sind wir ge-hei-

let, durch sei-ne Wun- - -den sind wir ge-

Wunden sind wir ge-hei- - - - - - - - - - - -let,

durch sei-ne Wunden sind wir ge-hei- - - - - - - - - -

- - - - - - - - - - -let,

hei- -

durch sei-ne Wun- -den sind wir ge- -hei- - - - - - -

C

- - - - - - - - -let,

durch sei-ne Wun- - -den sind wir ge-hei- - - -

- - - - - - - - - - -let, durch sei- - - -ne Wun-den sind wir

- - - - - - - - -let, durch seine Wunden sind wir ge-hei- - - -

4 3 1 2 1 2

durch sei-ne Wun- - -den sind wir ge-hei- - - - - - -

- - -let,

— ge- -hei- -let, durch sei-ne Wunden sind wir ge- -hei- - - - - -

- - - - - - - - -let, durch sei-ne Wunden sind wir ge-

15

D

- - - -let, durch sei-ne Wun- - -den sind wir ge- - -

durch sei-ne Wun-den sind wir ge- -hei- -let,

- - - -let, durch sei-ne Wun-den sind wir ge-hei- - - -

hei- - -let, durch sei- -ne

hei - let,

durch sei-ne Wunden sind wir ge-hei - - - - - - - - - let, sind wir ge-

- - - - - - - let, sind wir ge - hei - - - - -

Wun - - - den sind wir ge - hei - - - - - - - - let,

E

durch sei - ne Wun - - - den sind

hei - - - - - - - - - - - - - - - let,

- - - let, sind wir ge - hei - - let, durch sei-ne Wun-den sind

— sind wir — ge - - hei - - let,

Adagio.

wir ge - hei - - - - - - - - - - - - - - - - - - let.

durch sei-ne Wun-den sind wir ge - hei - - - - - let.

wir — ge - hei - - - - - - - - - - - - - - let.

durch sei - ne Wun - - - den sind wir ge - hei - - - - - let.

Adagio.

24. Chor.

Allegro moderato.

Sopran. Der Her-de gleich, vom Hirten fern, verirrten wir zerstreut, verirrten wir zer-

Alt. Der Her-de gleich, vom Hirten fern,

Tenor. Der Her-de gleich, vom Hirten fern, verirrten wir zerstreut, verirrten wir zer-

Baß. Der Her-de gleich, vom Hirten fern,

Str.-Orch. *f*

(je 2 Fl., Ob., Klar., Fag., Hörn.)

streut, der Her-de gleich, vom Hir-ten fern,

der Her-de gleich, vom Hir-ten fern, ver-irr-ten wir zerstreut, verirrten wir zer-

streut, der Her-de gleich, vom Hir-ten fern,

der Her-de gleich, vom Hir-ten fern, ver-irr-ten wir zerstreut, verirrten wir zer-

ohne Bl.

A

denn wir wall - - - - - - ten jeder sei - nen eig - nen Weg,

streut, denn wir wall - - - - - -

denn wir wall - ten

streut,

der Her - de gleich,

- ten je-der sei-nen eignen Weg, je-der sei-nen eig-nen Weg, der Her - de gleich,

je-der sei - nen eig - nen, sei-nen eig-nen Weg, der Her - de gleich,

der Her - de gleich,

mit Bl.

ver-irr-ten wir zerstreut, ver-irr-ten wir zer-

ver-irr-ten wir zerstreut, ver-irr-ten wir zer-

ver-irr-ten wir zerstreut, ver-irr-ten wir zer - streut,

ver-irr-ten wir zerstreut, ver-irr-ten wir zer - streut,

ohne Bl.

B

streut, denn wir wall - ten, denn wir wall - - - - - -

streut,

denn wir wall - - - - - - - ten jeder sei - nen eig - nen Weg,

C

- ten je-der sei - nen eig - nen Weg, seinen eig - nen Weg, denn wir wall - ten

denn wir wallten, denn wir wallten jeder sei - nen eig - nen Weg, denn wir

denn wir wallten je-der sei - - - nen eig - nen Weg, denn wir wall - ten

denn wir wallten jeder sei - nen eig - nen Weg,

mit Bl.

jeder seinen eignen Weg, der Her - de gleich,

wall - ten jeder seinen eignen Weg, der Her - de gleich,

je-der sei-nen eig-nen Weg, der Her - de gleich,

denn wir wall - ten je-der sei-nen eig-nen Weg, der Her - de gleich,

ver - irr-ten wir zer - streut,

ver - irr-ten wir zer - streut,

ver - irr-ten wir zerstreut, ver-irr-ten

ohne Bl.

D

ver - irr_ten wir zerstreut, ver_irr_ten wir zerstreut,

denn wir wall - ten

wir zerstreut,

denn wir wall - - - - -

zer - streut, zerstreut, ver_irr_ten wir zerstreut,

denn wir wall - ten, denn wir

je_der sei - nen eig - nen Weg,

denn wir wallten

- - - ten,

denn wir wallten, denn wir wallten

denn wir wall - - - - - - ten, denn wir wallten, denn wir

E

wall_ten je_der sei - nen eig - nen Weg,

je_der sei - nen eig - nen Weg,

denn wir wall_ten je_der

je_der sei - nen eig - nen Weg, denn wir wall_ten je_der sei_nen eig_nen

wall_ten je_der sei - nen eig - nen Weg,

denn wir wall_ten je_der,

denn wir wall_ten je_der sei - nen eig_nen Weg, sei_nen eig_nen Weg. Der

sei_nen eig - nen Weg, je_der sei_nen eig_nen Weg. Der

Weg, denn wir wall_ten je_der sei_nen eig_nen Weg. Der

je - - der sei_nen eig_nen Weg, je_der sei_nen eig_nen Weg. Der

mit Bl.

F

Her - de gleich, vom Hir_ten fern, ver_

Her - de gleich, vom Hir_ten fern,

Her - de gleich, vom Hir_ten fern, ver_irr_ten wir zerstreut, ver_irr_ten wir zerstreut,

Her - de gleich, vom Hir_ten fern, ver_irr_ten wir, ver_irr_ten wir zerstreut,

ohne Bl.

irr_ten wir, ver_irr - ten wir, zerstreut, denn wir wall - ten, denn wir wall - ten,

ver_irr_ten wir, ver_irr_ten wir, zerstreut,

denn wir

denn wir wall - ten, denn wir wall - ten

G

je-der seinen eig-nen Weg,

denn wir wall-ten, denn wir wall-ten je-der seinen eig-nen Weg, denn wir

wall-ten, denn wir wall-ten je-der seinen eignen Weg,

je-der seinen eignen Weg, denn wir wall-

mit Bl.

denn wir wall-ten, denn wir

wall-ten, denn wir wall-ten, denn wir wall-ten, denn wir

denn wir wall-ten

-ten, denn wir wall-ten, denn wir wall-

wall-ten,

wall-ten,

je-der sei-nen eig-nen Weg, denn wir wall-ten

-ten je-der sei-nen eig-nen Weg, denn wir

wall-ten je-der sei-nen eig-nen Weg, denn wir wall-ten je-der sei-nen eig-nen Weg.

je-der sei-nen eig-nen Weg, denn wir wall-ten je-der sei-nen eig-nen Weg.

je-der sei-nen eig-nen Weg, denn wir wall-ten je-der sei-nen eig-nen Weg.

wall-ten je-der sei-nen eig-nen Weg, denn wir wall-ten je-der sei-nen eig-nen Weg.

Adagio.

Doch der Ew-ge warf auf ihn, doch der Ew-ge warf auf ihn, —

Doch der Ew-ge warf auf ihn, auf ihn,

Doch der Ew-ge warf auf ihn, auf ihn,

Doch der Ew-ge warf auf ihn, auf ihn, der Ew-ge

ohne Bl.

warf auf ihn, auf ihn un-ser al-ler Mis-se-tat.

er warf auf ihn un-ser al-ler Mis-se-tat.

er warf auf ihn un-ser al-ler Mis-se-tat.

warf auf ihn un-ser al-ler Mis-se-tat.

mit Bl.

25. Recitativ.

Larghetto.

Str.-Orch.

(ohne Zus.)

Sopran.

Und al - le, die ihn sehn, sprechen ihm Hohn, ver - spot.ten ihn frech,

und schütteln das Haupt, und sa.gen:

attacca il Coro.

26. Chor.

Allegro.

Baß.

Er trau.e.te Gott, der hel - - fe ihm nun aus, und der er - ret.te ihn, hat er Ge.

Str.-Orch.

(ohne Zus.)

Tenor.

Er trau - e - te Gott, der hel - - - - fe ihm nun aus, und der er.ret.te ihn,

Baß.

falln an ihm, hat er Ge.falln, hat er Ge.falln an ihm, der ret.te ihn, hat er Ge.

Alt.

Er trau - e - te Gott, der hel - - - fe hat er Ge.falln an ihm, hat er Ge - falln, hat er Ge.falln an falln, hat er Ge.falln an ihm, hat er Ge.falln an— ihm.

Sopran.

Er ihm nun aus, und der er - ret.te ihn, hat er Ge - falln an ihm, ihm, hat er Ge.falln, Ge - falln an ihm, hat er Ge - falln an ihm, hat er Ge.

Er trau - e - te

trau - e - te Gott, der hel - - - fe ihm nun aus, und der er - ret.te ihn, hat er Ge.falln falln, Gott, der hel - fe ihm aus,— und der er - ret.te ihn, hat er Ge.falln an

A

hat er Ge-falln an ihm, und der er-ret-te ihn,

an ihm, und der er-

an ihm, und der er-ret-te ihn, hat

ihm, und der er-ret-te ihn, und der er-ret-te ihn.

5

hat er Ge-falln an ihm,

ret-te ihn, hat er Ge-falln an ihm. Er trau-e-te

er Ge-falln an ihm, hat er Ge-falln an

Er trau-e-te Gott, der hel-fe

3

Gott, der hel-fe ihm nun aus, und der er-ret-te ihn, hat er Ge-

ihm, und der er-ret-te ihn, hat er Ge-falln an ihm, hat er Ge-

ihm, und der er-ret-te ihn, hat er Ge-falln an ihm, hat er Ge-

B

und der er-ret-te ihn. Er trau-e-te Gott, der hel-

falln an ihm, hat er Ge-falln an ihm,

falln an ihm. Er trau-e-te Gott, der hel-fe ihm aus, und der er-

falln an ihm.

-fe ihm nun aus, und der er-ret-te ihn, hat er Ge-falln an

und der er-ret-te ihn, hat er Ge-falln an ihm, hat er Ge-falln an

ret-te ihn, hat er Ge-falln an ihm, hat er Ge-falln an

und der er-

C

ihm, und der er-ret-te ihn, hat er Ge-

ihm, und der er-ret-te ihn, und der er-ret-te ihn,

ihm, und der er-ret-te ihn. Er

ret-te ihn, und der er-ret-te ihn,

2

falln an ihm, und der er - ret - te ihn,

hat er Ge - falln an ihm,

trau - e - te Gott, der hel - - - - fe, der hel - fe ihm, und der er -

und der er - ret - te ihn,

und der er - ret - te ihn, und der er - ret - te ihn, und der er - ret - te ihn,

und der er - ret - te ihn, und der er - ret - te ihn, hat er Ge - falln an ihm. Er

ret - te ihn, und der er - ret - te ihn, und der er - ret - te ihn, er

Er

D

trau - e - te Gott, der hel - fe ihm nun aus, hat er Ge - falln

trau - e - te Gott, der hel - fe ihm nun aus, hat er Ge - falln

trau - e - te Gott, der hel - - - - fe ihm nun aus, und der er - ret - te ihn,

und der er - ret - te ihn, und der er - ret - te ihn,

an ihm, und der er - ret - te ihn,

an ihm, und der er - ret - te ihn,

hat er Ge - falln an ihm, und der er -

E

und der er - ret - te ihn. Er trau - e - te

hat er Ge - falln an ihm. Er trau - e - te

hat er Ge - falln an ihm, hat er Ge - falln

ret - te ihn, hat er Ge - falln an ihm, hat er Ge - falln

Gott, der hel - - - fe ihm nun aus, und der er - ret - te ihn, hat er Ge -

Gott, und der er - ret - te ihn, hat er Ge - falln an ihm, und der er -

an ihm, hat er Ge -

an ihm, hat er Ge - falln an

F

falln an ihm, hat er Ge - falln an

ret - te ihn, und der er - ret - te ihn, hat er Ge - falln

falln an ihm, und der er - ret - te ihn, hat er Ge - falln an

ihm, und der er - ret - te ihn.

ihm, hat er Ge - falln

ihm, hat er Ge - falln

Er trau - e - te Gott, der hel - - - - - fe

Adagio.

— an ihm, und der — er - ret - te ihn, hat er Ge - falln an ihm.

— an ihm, und der er - ret - te ihn, hat er Ge - falln an ihm.

— an ihm, und der, und der er - ret - te ihn, hat er Ge - falln an ihm.

ihm nun aus, und der, und der er - ret - te ihn, hat er Ge - falln an ihm.

Adagio.

27. Recitativ.

Largo.

Sopran.

Die Schmach bricht ihm sein Herz, er ist voll von Trau - rigkeit, er ist

Str.-Orch. *p*

(ohne Zusätze.)

voll von Trau - rig - keit, die Schmach bricht ihm sein Herz. Er sah um -

her, ob's je - mand jam - mer - te; a - ber da war kei - ner, kei - ner, der da

Trost dem Dul - der gab. Er sah um - her, ob's je - mand jam - mer - te;

a - ber da war kei - ner, kei - ner, der da Trost dem Dul - der gab.

28. Arioso.

Larghetto.

Sopran.

Schau hin, und sieh, schau hin, und sieh wer kennet sol-che Qualen,

Str.-Orch.

(ohne Zus.)

schwer wie sei-ne Qualen? Schau hin, und sieh, wer

ken-net sol-che Qualen, schwer wie sei-ne Qualen? Schau hin, und sieh, wer kennt

sol-che Qualen, schwer wie seine Qualen?

29. Recitativ.

Sopran.

Er ist dahin aus dem Lande der Lebenden, und um die Sünde seines Volkes ward er geplaget.

Str.-Orch.

30. Arioso.

Andante Larghetto.

Sopran.

Doch

Viol. I. Bassi.

(Zusätze: Violino II, Viola, Flauto, Fagotto.)

du lie-ßest ihn im Gra-be nicht, doch du lie-ßest ihn im Gra-be nicht, du

A

lie-ßest nicht zu, daß dein Hei-li-ger Ver-we-sung sä-he, Ver-we-sung sä-he.

Doch du lie-ßest ihn im Gra-be nicht, du lie-ßest ihn im

B

Gra-be nicht, im Gra-be nicht, du lie-ßest nicht zu, daß dein Hei-li-ger

Ver-we-sungsä-he, du lie-ßest nicht zu, doch du lie-ßest nicht zu, daß dein

C

Hei-li-ger Ver-we-sung sä-he, du lie-ßest nicht zu, du lie- ßest nicht

D

zu, daß dein Hei-li-ger, dein Hei-li-ger Ver-we-sung sä he.

cresc. *f*

9.105

31. Chor.

A tempo ordinario.

Sopran I. II. *f* Hoch tut euch auf, hoch tut euch auf und

Alt. *f* Hoch tut euch auf, hoch tut euch auf und

Str.-Orch. *f*

(je 2 Fl., Ob., Fag., Hörn.)

öff-net euch weit, ihr To-re der Welt, daß der König der Eh-ren ein-zie-he!

öff-net euch weit, ihr To-re der Welt, daß der König der Eh-ren ein-zie-he!

Tenor. *f* Wer

Baß. *f* Wer

A

ist der Kö-nig der Ehren? wer ist der Kö-nig, der Kö-nig der Ehren? wer

ist der Kö-nig der Ehren? wer ist der Kö-nig, der Kö-nig der Ehren? wer

Der Herr, stark und mäch-tig, der Herr, stark und mäch-tig, stark und

Der Herr, stark und mäch-tig, der Herr, stark und mäch-tig, stark und

ist der Kö-nig der Ehren?

ist der Kö-nig der Ehren?

B

mäch - tig im Streite.

mäch - tig im Streite. Hoch tut euch auf, hoch tut euch auf, und öff - net euch weit, ihr

Hoch tut euch auf, hoch tut euch auf, und öff - net euch weit, ihr

Hoch tut euch auf, hoch tut euch auf, und öff - net euch weit, ihr

To - re der Welt, daß der König der Eh - ren ein - zie - he, daß der Kö - nig der Eh - ren ein -

To - re der Welt, daß der Kö - nig der Eh - ren ein - zie - he, daß der König der Ehren ein -

To - re der Welt, daß der König der Eh - ren ein - zie - he, daß der König der Ehren ein -

C

Wer ist der Kö - nig der Eh - ren, wer ist der Kö - nig der Eh - ren, wer

zie - he! Wer ist der Kö - nig der Eh - ren, wer ist der Kö - nig der Eh - ren, wer

zie - he!

zie - he!

ist der Kö - nig der Ehren? Gott Ze - ba - oth. Er

ist der Kö - nig der Ehren? Gott Ze - ba - oth, Gott Ze - ba - oth. Er

Gott Ze - ba - oth, Gott Ze - ba - oth. Er

Gott Ze - ba - oth, Gott Ze - ba - oth. Er

D

ist der Kö - nig der Ehren, er ist der Kö - nig der Ehren, er ist der Kö - nig der

ist der Kö - nig der Ehren, er ist der Kö - nig der Ehren, er ist der Kö - nig der Ehren, er

ist der Kö - nig der Ehren, er ist der Kö - nig der Ehren, er ist der Kö - nig der Ehren, er

ist der Kö - nig der Ehren, er ist der Kö - nig der Ehren, er ist der Kö - nig der Ehren,

Eh - ren, er ist der Kö - nig der Eh - ren, er ist der Kö - nig der Ehren, er ist

ist der Kö - nig der Eh - ren, er ist der Kö - nig der Eh - ren, Gott Ze - ba - oth, er

ist der Kö - nig der Eh - ren, er ist der Kö - nig der Eh - ren, Gott Ze - ba - oth, er ist der

Gott Ze - ba - oth, er

E

der Kö_nig der Eh_ren, Gott Zeba_oth, er ist der König der Eh_

ist der König der Eh_ren, Gott Zeba_oth, er ist der König der

Kö_nig der Eh_ren, Gott Zeba_oth, er ist der König der

ist der König der Eh_ren.

F

ren,

Eh_ren, der Eh_ren, Gott Ze_ba_oth, er ist der Kö_

Eh_ren, Gott Ze_ba_oth, er

Gott Ze_ba_oth, er

Gott Ze_ba_oth, er ist der König der Eh_

nig der Eh_ren, der Eh_

ist der König der Eh_ren, der Eh_ren, der Eh_

ist der König der Eh_ren, der Eh_

_ren, er ist der Kö_nig der Eh_ren, er ist der Kö_nig der Eh_ren,

_ren, er ist der Kö_nig der Eh_ren, er ist der Kö_nig der Eh_ren,

_ren, er ist der Kö_nig der Eh_ren, er ist der Kö_nig der Eh_ren,

_ren, er ist der Kö_nig der Eh_ren, er ist der Kö_nig der Eh_ren,

G

Gott Ze_ba_oth, Gott Ze_ba_oth, Gott Ze_ba_oth, Gott Ze_ba_oth, er

Gott Ze_ba_oth, Gott Ze_ba_oth, Gott Ze_ba_oth, Gott Ze_ba_

Gott Ze_ba_oth, Gott Ze_ba_oth, Gott Ze_ba_oth, Gott Ze_ba_

Gott Ze_ba_oth, Gott Ze_ba_oth, Gott Ze_ba_oth, Gott Ze_ba_

ist der Kö_nig der Eh_ren. Er

oth, er ist der Kö_nig der Eh_ren, der Eh_ren. Er

oth, er ist der Kö_nig der Eh_ren, der Eh_ren. Er

oth, er ist der Kö_nig der Eh_ren. Er

H

ist der Kö_nig der Eh_ren, er ist der Kö_nig der Eh_ren, Gott Ze_ba_

ist der Kö_nig der Eh_ren, er ist der Kö_nig der Eh_ren, Gott Ze_ba_oth,

ist der Kö_nig der Eh_ren, er ist der Kö_nig der Eh_ren, Gott Ze_ba_

ist der Kö_nig der Eh_ren, er ist der Kö_nig der Eh_ren, Gott Ze_ba_

oth, Gott Ze_ba_oth, Gott Ze_ba_oth, er ist der Kö_

Gott Ze_ba_oth, Gott Ze_ba_oth, er ist der Kö_ _nig der

oth, Gott Ze_ba_oth, Gott Ze_ba_oth, er ist der Kö_nig der Eh_ren, der

oth, Gott Ze_ba_oth, Gott Ze_ba_oth, er ist der Kö_nig der

_nig der Eh_ren, der König der Eh_ren, er

Eh_ren, der König der Eh_ren, er

Kö_nig der Eh_ren, der König der Eh_ren, er

Eh_ren, der König der Eh_ren, er

ist der Kö_nig der Eh_ren, er ist der Kö_nig der Eh_ren, der Eh_ren.

ist der Kö_nig der Eh_ren, er ist der Kö_nig der Eh_ren, der Eh_ren.

ist der Kö_nig der Eh_ren, er ist der Kö_nig der Eh_ren, der Eh_ren.

ist der Kö_nig der Eh_ren, er ist der Kö_nig der Eh_ren, der Eh_ren.

32. Recitativ.

Sopran.

Rec.secco. *p*

Zu wel_chem von den En_geln hat er je ge_

sagt, du bist mein Sohn, von E_wig_keit her bist du es!

33. Chor.

Allegro.

Sopran.

Lobsingt dem e_wigen Sohn, Engel des Herrn! Lob_

Alt.

Lobsingt dem e_wigen Sohn, En_gel des Herrn! Lobsingt dem

Tenor.

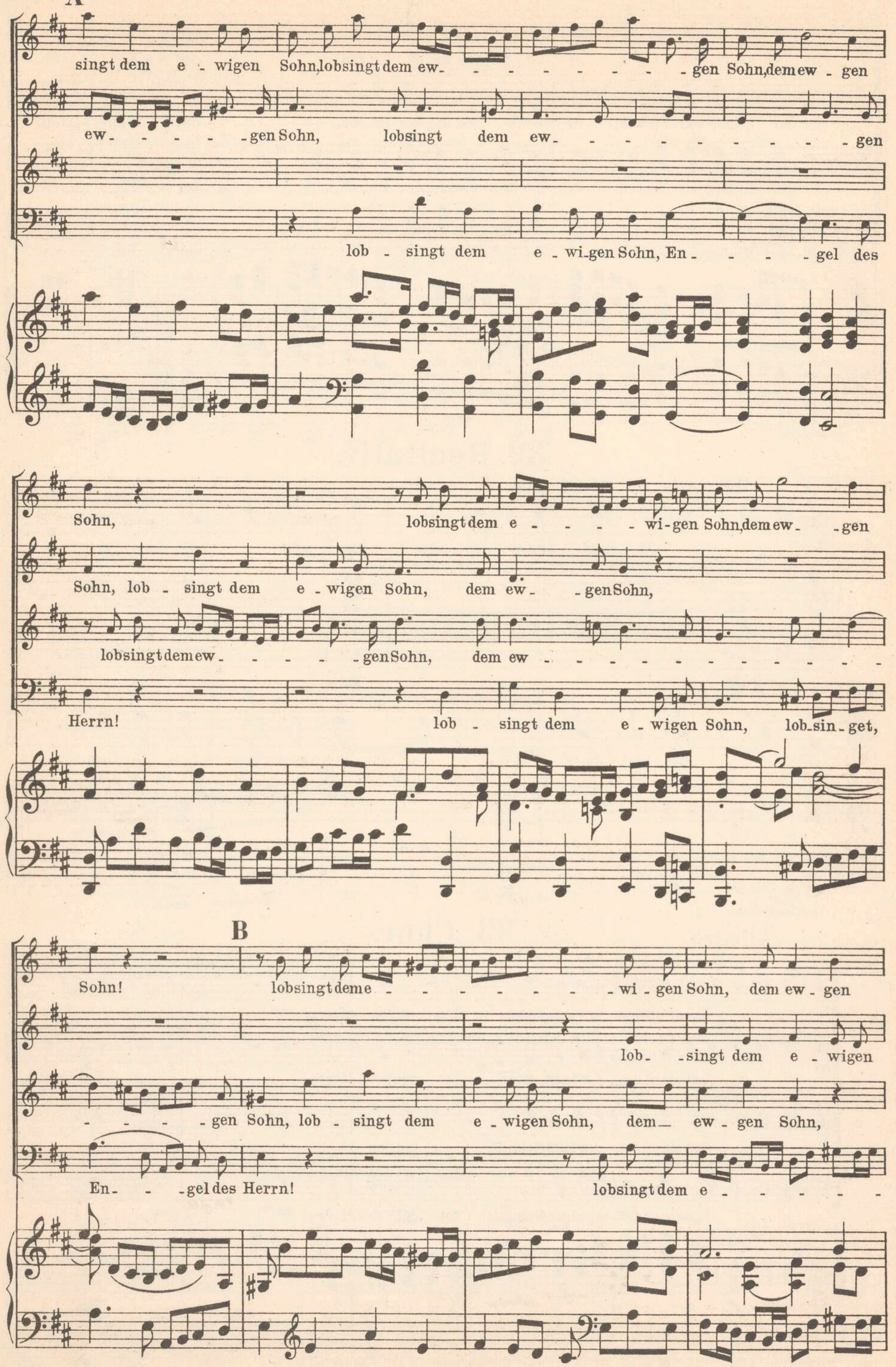
Lobsingt dem e_wigen Sohn, En_ _gel des Herrn!

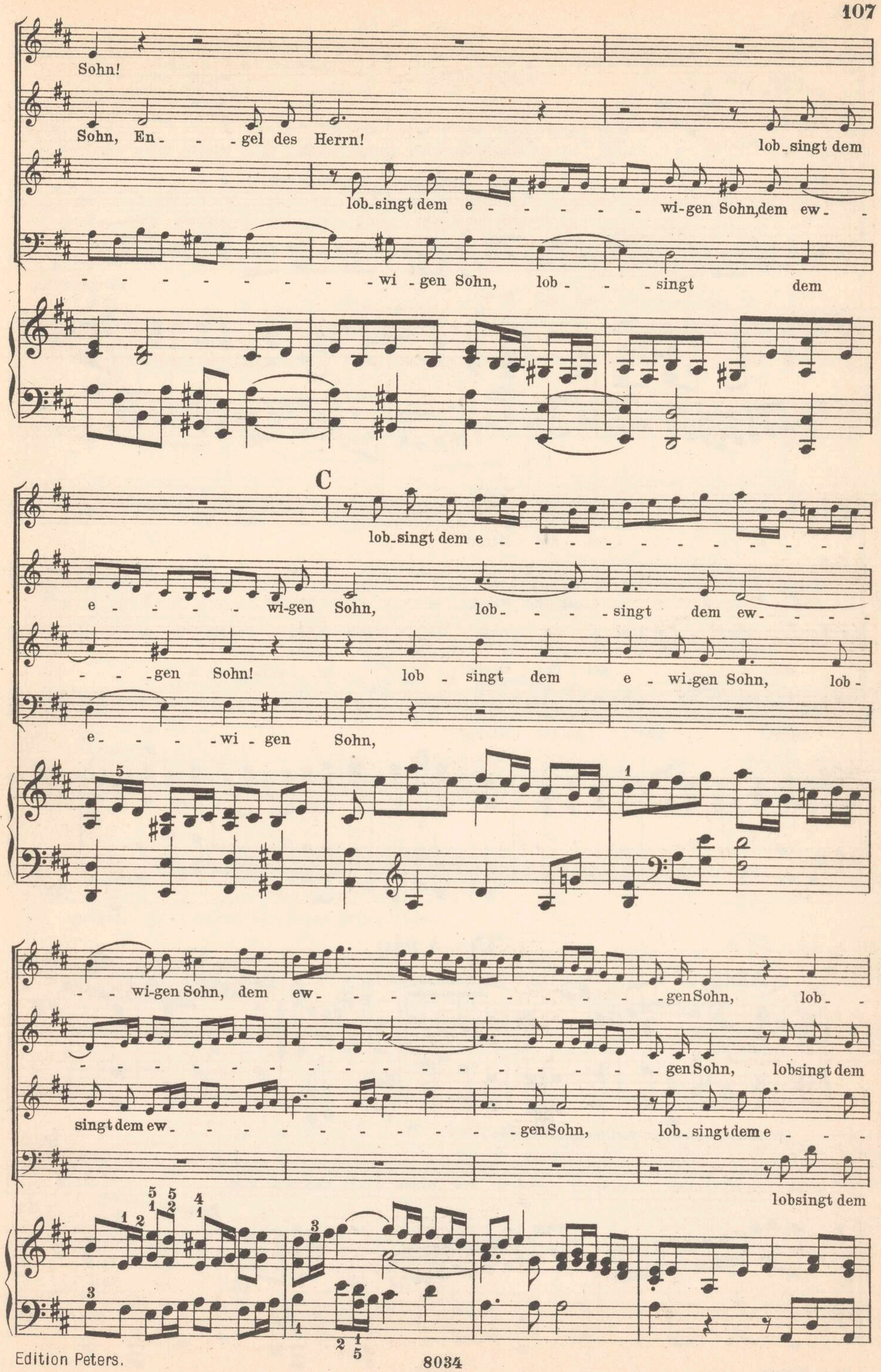
Baß.

Lobsingt dem e_wigen Sohn, En_gel des Herrn!

Allegro.

Str.-Orch. *f*


A
singt dem e - wigen Sohn,lobsingt dem ew- - - - - - - - gen Sohn,dem ew - gen
ew- - - - gen Sohn, lobsingt dem ew- - - - - - - - - gen
lob - singt dem e - wi-gen Sohn, En- - - - gel des
Sohn, lobsingt dem e - - - wi-gen Sohn,dem ew- gen
Sohn, lob - singt dem e - wigen Sohn, dem ew- gen Sohn,
lobsingtdemew- - - - gen Sohn, dem ew - - - - - - - - - - -
Herrn! lob - singt dem e - wigen Sohn, lob-sin-get,
B
Sohn! lobsingtdeme - - - - - - - - wi - gen Sohn, dem ew- gen
lob- -singt dem e - wigen
- - - gen Sohn, lob - singt dem e - wigen Sohn, dem- ew - gen Sohn,
En- - gel des Herrn! lobsingt dem e - - - - -


Sohn!
Sohn, En- - gel des Herrn! lob-singt dem
lob-singt dem e - - - - - - wi-gen Sohn,dem ew-
- - - - - - - - - wi - gen Sohn, lob - - singt dem
C
lob-singt dem e - - - - - - - - - - -
e - - - - wi-gen Sohn, lob- - - - singt dem ew- - - -
- - gen Sohn! lob - singt dem e - wi-gen Sohn, lob-
e- - - - wi - gen Sohn,
- - wi-gen Sohn, dem ew- - - - - - - - - - - - gen Sohn, lob- -
- - - - - - - - - - - - - - gen Sohn, lobsingt dem
singt dem ew- - - - - - - - - - gen Sohn, lob- singt dem e - - -
lobsingt dem

D

singt dem e - - - - - wigen Sohn, dem e - - - - - wigen Sohn, En - - -

e - - - - - - - - wigen Sohn, lob - singt dem e - wigen Sohn, En - - -

- - - - - - - - - wigen Sohn, lob - singt dem e - wigen Sohn,

e - wigen Sohn,

- - - - - - gel des Herrn!

- - - - - - gel des Herrn!

En - - - - - gel des Herrn!

En - - - - - geldes Herrn!

34. Arie.

Allegro.

Violino, Bassi. *f*

(Ist in der Mozartschen Partitur nicht enthalten.)

Baß.

Du

A

fuh - rest in die Höh, du fuhrest in die Höh, hast ge - fangen das Ge -

p *f*

fängnis, hast ge - fan - gen das Ge - fängnis, und emp - fin - gest Ga - ben für die

B

Menschen, ja selbst für dei - ne Fein - - - - - de, ja

selbst, ja selbst für deine Fein - de,

f

C

daß Gott der Herr stets woh - ne bei ih - nen, daß Gott der Herr stets

p

woh - - - - - - - - - - - - ne, stets wohne bei ih_nen.

D

Du fuh_rest in die Höh, du fuhrest in die

Höh, hast ge - fangen das Ge - fängnis, hast ge_fangen das Ge - fängnis,

E

und emp - fin - gest

Gaben für die Men - schen, Ga - - ben selbst für dei - - - - - - - -

F

- - ne Fein_de, für dei_ne Fein - de,

daß Gott der Herr stets woh - ne bei ih_nen,

G

daß Gott der Herr stets woh - - - - - - - - - - - - ne bei ih_nen,

H

daß Gott der Herr, daß Gott der Herr stets woh - ne bei ih - nen, stets

I

woh - - - - - - - - - - - - - - - - ne bei ih - nen,

daß Gott stets wohne bei ih - nen.

35. Chor.

Andante con moto.

Sopran. Groß war die Menge der Boten Gottes, groß war die Men- - -

Alt. Groß war die Menge der Boten Gottes, groß war die Menge der Bo-ten

Tenor. Der Herr gab das Wort. Groß war die Menge der Boten Gottes, groß war die Men - ge, groß die

Baß. Der Herr gab das Wort. Groß war die Menge der Boten Gottes, groß war die Men- - -

Str.-Orch. *f*

(Zusätze: je 2 Ob., Fag., Hörner.)

- - - - - - - - - - - - ge der Bo-ten Got - tes,

Got - tes, groß die Men- - - - ge, groß die Menge der Bo-ten Got - tes,

Men- - - - ge, groß die Men- - - - ge der Bo-ten Got - tes,

- - ge, groß die Men- - - - - - ge der Bo-ten Got - tes,

A

groß war die Men-ge der Bo-ten Gottes. Der Herr gab das Wort. Groß war die Men- - - -

groß war die Men-ge der Bo-ten Gottes. Der Herr gab das Wort. Groß war die Men- - - -

groß war die Men-ge der Bo-ten Gottes. Groß war die Men - ge, groß die

groß war die Men-ge der Bo-ten Gottes. Groß war die Men - ge, groß die

- - ge, groß die Men- - - ge, groß die Men- - - - ge der Boten Got -

- - ge, groß die Men- - - ge, groß die Men- ge der Bo-ten Got - tes, der Boten Got -

Men- - - ge, groß die Men- - - ge der Bo-ten Got - tes, der Boten Got -

Men- - - ge, groß die Men- - - - - - ge der Boten Got -

B

tes. Groß war die Menge der Bo-ten Got-tes, groß war die Menge der Bo-ten

tes. Groß war die Men- - - - - - ge, groß die Men- - -

tes. Groß war die Menge der Bo-ten Got-tes, groß war die Menge der Bo-ten

tes. Groß war die Men - ge, groß die Men- - - - - ge, groß die

Gottes, der Bo-ten Gottes, groß war die Men- - - - - - - -

- - - ge, groß die Men- - - ge, groß die Men- ge, groß die Men- - -

Got-tes, die Men- - - - - - ge, groß die Men- - - ge, groß die

Men- - - - - ge, groß die Men- - - ge, groß die Men- - -

- - - ge der Boten Got - tes, der Boten Got - tes.

- ge der Boten Gottes, der Boten Got - tes, der Boten Got - tes.

Men - - - ge der Boten Got - tes, der Boten Got - tes.

- - - ge der Boten Got - tes, der Boten Got - tes.

36. Arie.

Larghetto. Sopran.

Violino I.II. Bassi. *p*

(Zusätze: Viola, Flauto, Fagotto.)

Wie lieb - lich ist der Bo - ten Schritt, sie kündigen Frieden uns an, der Friedens - boten Schritt, wie

A

lieb - lich ist der Bo - ten Schritt, sie kündigen Frieden uns an. Wie

lieblich ist der Bo - ten Schritt, sie kün - digen Frieden uns an; sie bringen Botschaft Zion, sie

bringen Botschaft Zi - on vom Heil, das e - wig ist, sie brin - gen Botschaft Zi - on vom

B

Heil, das ewig ist, sie brin - - gen Botschaft vom Heil, das e - wig ist, vom Heil das e - wig ist.

f

37. Chor.

A tempo ordinario.

Sopran. *f* Ihr Schall ge - het aus in je - des Land, ihr Schall ge - het

Alt. *f* Ihr Schall ge - het aus in je - des Land,

Tenor. *f* Ihr Schall ge - het aus, ihr

Baß. *f* Ihr Schall ge - het aus,

Str-Orchester und 2 Ob. (nach Mozart Klarinetten.)

d. 140

A

aus in je-des Land, in je-des Land, ihr Schall ge-het

in je-des Land, in je-des Land, ihr Schall ge-het

Schall ge-het aus in je-des Land, ihr Schall ge-het aus

ihr Schall ge-het aus in je-des Land, ihr Schall ge-het aus

aus in je-des Land, ihr Schall ge-het aus in je-des

aus, ge-het aus, ihr Schall ge-het aus, ihr Schall ge-het aus in je-des

in je-des Land, ihr Schall ge-het aus in je-des

in je-des Land, ihr Schall ge-het aus in je-des

B

Land! und ihr

Land!

Land! und ihr Wort an al-le En-den der Welt,

Land!

Wort an al-le En-den der Welt, an al-le En-den der Welt,

und ihr

an al-le En-den der Welt, an al-le En-den der Welt,

und ihr Wort an al-le En-den der Welt,

C

an al-le En-den der Welt. Ihr Schall ge-het

Wort an al-le En-den der Welt, an al-le En-den der Welt. Ihr Schall ge-het

an al-le En-den der Welt, al-le Enden der Welt. Ihr Schall ge-het

und ihr Wort, und ihr Wort an al-le En-den der Welt.

aus, ge-het aus in je-des Land, und ihr Wort an al-le En-den der

aus, ge-het aus in je-des Land, und ihr Wort an al-le En-den der

aus in je-des Land, und ihr Wort, und ihr Wort an al-le En-den der

Ihr Schall ge-het aus in je-des Land, und ihr

D

Welt, und ihr Wort an al - le En - den der

Welt, und ihr Wort an al - le En - den der

Welt, an al - le En - den der Welt, und ihr

Wort an al - le En - den der Welt, und ihr

Welt, und ihr Wort an al - le En - den der Welt,

Welt, und ihr Wort an al - le

Wort an al - le En - den der Welt,

Wort an al - le En - den der Welt, und ihr Wort an al - le En - den der

an al - le En - den der Welt.

En - den der Welt, an al - le En - den der Welt.

und ihr Wort an al - le En - den der Welt, an al - le En - den der Welt.

Welt, an al - le En - den, an al - le En - den der Welt.

38. Arie.

Allegro.

Str-Orch. *f*

(2 Fl.,2 Ob.,2 Fag.,2 Tromp.,Pauken.)

A Baß.

War - um ent - bren - nen die Hei - den und to - ben im Zor - ne? und

p Str.-Orch.

war - um hal - ten die Völ - ker stol - zen Rat? war -

um, war - um ent - bren - - - - - - - - -

B

- - - - - nen die Hei - den und to - - ben im Zor - ne?

f Tutti. *p* *f*

und war - um hal - ten die Völ - - - - - - -

p Str.-Orch.

- - - - - - - - - ker stol - zen Rat, die

C

Völ - - - - - ker stol - zen Rat? War - um ent -

Tutti. *f* *p*

bren - nen und to - - ben die Hei - den im Zor - ne und

f Tutti. *p* Str.-Orch.

war - um hal - ten die Völ - ker, die Völ - ker stol - zen Rat, die

Völ - ker stol - zen Rat? war - um, war - um ent - bren - - - -

- nen die

D

Hei - den, und to - ben im Zor - ne, und to - ben im Zor - ne? und war - um

Tutti. Str.-Orch.

hal - ten die Völ - ker stol - zen Rat, die

p *cresc.*

Völ - - - - - ker stol - - zen Rat? war - um hal - ten die

f *p*

E

Völ - ker, die Völ - ker stol - - zen Rat?

Tutti.

f

Fine. *p*

Die Kö - ni - ge leh - nen sich auf, und die Fürsten stehn auf zur Em -

p Str.-Orch.

pö - rung, zur Em - pö - - - - - - - - - -

- rung, die Für - sten stehn auf zur Em - pö - rung, wi - der den

Herrn und wi - der sei - nen Ge - salb - - - - - - - -

- - - - - - - - - - - - ten, wi - der den

Herrn und den Ge - salb - - - - - - - - - - - ten.

Da Capo.

39. Chor.

Larghetto e staccato.

Sopran. *f* Auf, zer-rei-ßet ih-re Ban-de, auf, zer-reißt!

Alt. *f* Auf, zer-rei-ßet ih-re Ban-de, auf, zer-

Tenor. *f* Auf, zer-rei-ßet ih-re Ban-de, auf, zer-rei-ßet sie! zer-rei-ßet ih-re Ban-de, auf, zer-

Baß. *f* Auf, zer-rei-ßet ih-re Bande, auf, zer-rei-ßet,

Str.-Orch. *f*

(ohne Zusätze.)

auf, zer-rei-ßet ih-re Ban-de! Auf, zer-rei-ßet ih-re

reißt! Auf, zer-rei-ßet ih-re Ban-de, auf, zer-reißt, zer-rei-ßet ih-re

reißt! Auf, zer-rei-ßet ih-re Ban-de! Auf, zer-rei-ßet ih-re

auf, zerreißt! Auf, zer-rei-ßet ih-re Ban-de, ih-re Ban-de, auf, zer-rei-ßet ih-re

A

Ban-de!

Ban-de! und schüt-telt ab

Ban-de! und schüttelt ab dies Joch von

Ban-de!

und schüt-telt ab dies Joch von

dies Joch von euch, dies Joch von euch, dies Joch von euch, und schüttelt

euch, dies Joch von euch, dies Joch von euch, dies Joch von euch, dies Joch von euch, und schüttelt

und schüt-telt

euch, und schüt-telt ab dies Joch von euch, und schüt-telt ab dies Joch von

ab, und schüttelt ab dies Joch von euch, und schüttelt ab dies Joch von

ab, und schüttelt ab dies Joch von euch, und schüttelt ab dies Joch von euch!

ab, und schüttelt ab dies Joch von

B

euch! Auf, zer-reißt, zer-reißt, auf, zerreißt, zer-reißt!

euch! Auf, zer-rei-ßet ih-re Ban-de, auf, zerreißt, zer-reißt!

Auf, zer-reißt, zer-reißt! Auf, zer-rei-ßet ih-re

euch! Auf, zer-rei-ßet ih-re Ban-de, auf, zerreißt, zer-

Auf, zer-rei-ßet ih-re Ban-de, auf, zer-rei-ßet ih-re Ban-de, auf, zer-reißt, zer-
auf, zer-rei-ßet ih-re Ban-de,
Ban-de, auf, zerreißt, zer-reißt, auf, zer-rei-ßet ih-re Ban-de, auf, zer-
reißt, auf, zer-rei-ßet ih-re Ban-de!

reißt, auf, zer-rei-ßet ih-re Ban-de, zer-reißt die Ban-de,
Auf, zer-reißt, zer-reißt! Auf, zer-reißt, zer-reißt, zer-reißt die Ban-de,
reißt, auf, zer-reißt, zer-reißt, auf, zer-rei-ßet ih-re Ban-de,
Auf, zer-rei-ßet ih-re Ban-de, auf, zer-rei-ßet ih-re Ban-de,

C

schüttelt ab dies Joch von
und schüttelt ab und schüttelt ab
und schüt-telt ab

euch, und schüttelt ab dies Joch von euch, und schüttelt ab dies Joch von
und schüt-telt ab dies Joch von
und schüttelt ab dies Joch von euch, und schüttelt ab dies Joch von
dies Joch, dies Joch von euch, und schüttelt ab dies Joch von

D

euch! auf, zer-rei-ßet ih-re Ban-de und schüttelt
euch! auf, zer-reißt, zer-reißt, schüttelt
euch! auf, zer-rei-ßet ih-re Ban-de, schüttelt ab, schüt-telt
euch! auf, zerreißt, zer-reißt, und schüttelt ab dies Joch von

15

ab, und schüttelt
ab dies Joch, dies Joch von euch, und schüt-telt ab, und schüttelt
ab, und schüt-telt ab dies Joch von euch, und schüt-telt ab, und schüttelt
euch, und schüttelt ab dies Joch von euch, und schüt-telt ab, und schüttelt

E

ab dies Joch von euch. Auf, zerreißt, zer - reißt und schüt - - telt

ab dies Joch! Auf, zer-reißt, zer - reißt, zer-reißt ih - re Ban - - de und schüttelt

ab dies Joch. Auf, zer-rei-ßet ih - re Ban - de, ih - re Ban - - de, und schüttelt

ab dies Joch von euch. Auf, zer - rei-ßet ih - re Ban - - de, und schüttelt

ab, und schüttelt ab dies Joch von euch!

ab, und schüttelt ab dies Joch von euch!

ab, und schüttelt ab dies Joch von euch!

ab, und schüttelt ab dies Joch von euch!

40. Recitativ.

Tenor.

A-ber der im Himmel wohnet, er lachet ihrer Wut, und der Herr, er spot-tet ihrer.

Rec. secco.

p

41. Arie.

Andante.

f Violino I. II. Bassi.

(Viola, 1 Fl., 2 Klar., 2 Fag.)

A Tenor.

Du zerschlägst sie,

p

du zer - schlägst sie mit ei - - - sernem Zep-ter,

f

B

du zer-brichst sie zu Scher-ben wie des Töp-fers Ge - fä - ße, du zer -

p

brichst sie zu Scher-ben, zu Scher-ben wie des Töp - - - - - -

C

fers Ge - fä - ße.

Du zerschlägst sie,

du zer - schlägst sie mit ei - - - - - - - - sernem

D

Zep - ter, du zer - brichst sie zu Scherben wie des Töp - - - -

- - - fers Ge - fä - ße, du zerbrichst sie zu Scherben wie des

E

Töp - - - - - - - - fers Ge - fä - ße, wie des Töp - fers Ge - fä - ße,

du zer - brichst sie zu Scher - ben wie des Töp - - -

- - fers Ge - fä - ße.

42. Chor.

Allegro moderato.

Sopran. Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja! Halle -

Alt. Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja! Halle -

Tenor. Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja! Halle -

Baß. Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja! Halle -

Allegro moderato.

2 Tromp., Pauk.

Str.-Orch.

lu_ja! Halle_lu_ja! Hal_le_ _luja! Hal_le_lu_ja! Hal_le_lu_ja! Halle_

lu_ja! Halle_lu_ja! Hal_le_ _lu_ja! Hal_le_lu_ja! Hal_le_lu_ja! Halle_

lu_ja! Halle_lu_ja! Hal_le_ _luja! Hal_le_lu_ja! Hal_le_lu_ja! Halle_

lu_ja! Halle_lu_ja! Hal_le_ _luja! Hal_le_lu_ja! Hal_le_lu_ja! Halle_

A

ff

lu_ja! Halle_lu_ja! Hal_le_lu_ja! Denn Gott der Herr re_gie_ret all_

ff

lu_ja! Halle_lu_ja! Hal_le_ _lu_ja! Denn Gott der Herr re_gie_ret all_

ff

lu_ja! Halle_lu_ja! Hal_le_ _lu_ja! Denn Gott der Herr re_gie_ret all_

ff

lu_ja! Halle_lu_ja! Hal_le_lu_ja! Denn Gott der Herr re_gie_ret all_

ff

mäch_tig! Hal_le_lu_ja! Hal_le_lu_ja! Hal_le_lu_ja! Hal_le_lu_ja!

mäch_tig! Hal_le_lu_ja! Hal_le_lu_ja! Hal_le_lu_ja! Hal_le_lu_ja!

mäch_tig! Hal_le_lu_ja! Hal_le_lu_ja! Hal_le_lu_ja! Hal_le_lu_ja!

Volles Orch.

(Tromp. u. Pauken nach Mozart.)

B

Hal_le_lu_ja! Hal_le_lu_ja! Hal_le_

Denn Gott der Herr re_gie_ret all_mäch_tig! Hal_le_lu_ja! Hal_le_lu_ja! Hal_le_

Denn Gott der Herr re_gie_ret all_mäch_tig! Hal_le_lu_ja! Hal_le_lu_ja! Hal_le_

Str._Orch., Holzbl.

Volles Orch.

C

lu_ja! Hal_le_lu_ja! Denn Gott der Herr re_gie_ret all_

lu_ja! Hal_le_lu_ja! Halle_

lu_ja! Hal_le_lu_ja! Halle_lu_ja! Halle_lu_ja! Halle_lu_ja! Hal_

lu_ja! Hal_le_lu_ja!

Str._Orch., Holzbl.

mäch_ _tig! Halle_lu_ja! Halle_lu_ja! Halle_lu_ja! Halle_lu_ja! Hal_

lu_ja! Halle_lu_ja! Halle_lu_ja! Halle_lu_ja! Hal_le_lu_ja! Halle_lu_ja! Hal_

le_lu_ja! Halle_lu_ja! Denn Gott der Herr re_gie_ret all_

Halle_lu_ja! Denn Gott der Herr re_gie_ret all_

Volles Orch.

le - lu - ja! Halle-lu-ja! Halle-lu-ja! Halle-lu-ja! Halle-lu-ja! Halle-lu-ja!

le - lu - ja! Halle - lu-ja! Halle-lu-ja! Denn Gott der

mäch- - -tig! Halle-lu-ja! Halle-lu-ja! Halle-lu-ja! Denn Gott der

mäch- - -tig! Halle - lu-ja! Halle-lu-ja! Halle-lu-ja! Halle-

Halle-lu-ja! Halle-lu-ja! Hal - le-lu - ja! Hal- -le- -lu -ja!

Herr re - gie- -ret all- -mäch- -tig! Halle-lu-ja! Hal -le -lu-ja!

Herr re - gie- -ret all- -mäch- -tig! Hal - le- - -lu-ja!

lu - ja! Halle-lu-ja! Halle - lu-ja! Hal-le-lu - ja! Halle - lu-ja! Halle-lu-ja!

D

Der Herr wird Kö - nig sein, Kö - nig— sein; das Reich der Welt ist

Der Herr wird Kö-nig sein, Kö - nig sein; das Reich der Welt ist

Der Herr wird Kö - nig sein, Kö-nig— sein; das Reich der Welt ist

Der Herr wird Kö - nig sein, Kö - nig sein; das Reich der Welt ist

nun des Herrn, des Herrn und sei - nes Christ.

nun des Herrn, des Herrn und sei - nes Christ.

nun des Herrn, des Herrn und sei - nes Christ.

nun des Herrn, des Herrn und sei - nes Christ. Und er re - giert von nun an auf

Bassi, Fag.

Und er re -

Und er re - giert von nun an auf e- - -wig, und er re -

e - wig, von nun an auf e - wig, und er re - giert, und er re-giert von

Viola.

Ob., Klar.

Und er re - giert von

giert von nun an auf e- - -wig, von nun an auf e - wig, von

giert von nun an auf e- - -wig. und er re -

nun an auf e - wig, von nun an auf e - wig, von nun an auf

nun an auf e - - wig. Herr der Herrn,

nun an auf e-wig, Herr der Herrn,

giert von nun an auf e-wig, von nun an auf e-wig, Halle-lu-ja! Halle-

e-wig, von nun an auf e-wig, von nun an auf e-wig, Halle-lu-ja! Halle-

der Göt-ter Gott, Herr der

der Göt-ter Gott,

lu-ja! von nun an auf e-wig, Halle-lu-ja! Halle-lu-ja!

lu-ja! von nun an auf e-wig, Halle-lu-ja! Halle-lu-ja!

F

Herrn, der Göt-ter Gott,

von nun an auf e-wig, Halle-lu-ja! Halle-lu-ja! von nun an auf

von nun an auf e-wig, Halle-lu-ja! Halle-lu-ja! von nun an auf

von nun an auf e-wig, Halle-lu-ja! Halle-lu-ja! von nun an auf

Herr der Herrn,

e-wig. Halle-lu-ja! Halle-lu-ja! von nun an auf e-wig, Halle-lu-ja! Halle-

e-wig. Halle-lu-ja! Halle-lu-ja! von nun an auf e-wig, Halle-lu-ja! Halle-

e-wig. Halle-lu-ja! Halle-lu-ja! von nun an auf e-wig, Halle-lu-ja! Halle-

G

der Göt-ter Gott, der Göt-ter Gott, und er re-

lu-ja! Herr der Herrn, der Göt-ter Gott,

lu-ja! Herr der Herrn, der Göt-ter Gott,

lu-ja! Herr der Herrn, der Göt-ter Gott, und er re-

giert, und er re-giert von

und er re-giert, und er re-giert von

und er re-giert auf e - - - - - wig, und er re-giert von

giert von nun an auf e - - - wig, und er re-

nun an auf e- -wig, von nun an auf e-wig.

nun an auf e- -wig! Herr der Herrn, von nun an auf e-wig, der Göt-ter

nun an auf e- -wig! Herr der Herrn, der Göt-ter

giert von nun an auf e-wig! Herr der Herrn, von nun an auf e-wig, der Göt-ter

Halle-lu-ja! Halle-lu-ja! und er re- -giert von nun an auf

Gott, Halle-lu-ja! Halle-lu-ja! und er re-giert von

Gott, und er re- -giert von nun an auf

Gott, Halle-lu-ja! Halle-lu-ja! und er re- -giert von nun an auf

H

e-wig, auf e- -wig! Herr der Herrn, der Göt-ter Gott, Herr der

nun an auf e- -wig! Herr der- Herrn, der Göt-ter- Gott, Herr der-

e-wig, auf e- -wig! Herr der- Herrn, der Göt-ter- Gott, Herr der-

e-wig, auf e- -wig! Herr der Herrn, der Göt-ter Gott, Herr der

Herrn, der Göt-ter Gott, und er re-giert von nun an auf e- -

Herrn, der Göt-ter- Gott, und er re-giert von nun an auf e- -

Herrn, der Göt-ter- Gott, und er re-giert von nun an auf e- -

Herrn, der Göt-ter Gott, und er re-giert von nun an, von nun an auf e- -

wig! Herr der Herrn, der Göt-ter Gott, Hal-le-lu-ja! Hal-le-

wig! von nun an auf e-wig, von nun an auf e-wig, Hal-le-lu-ja! Hal-le-

wig! von nun an auf e-wig, von nun an auf e-wig, Hal-le-lu-ja! Hal-le-

wig! von nun an auf e-wig, von nun an auf e-wig, Hal-le-lu-ja! Hal-le-

Adagio.

lu-ja! Halle-lu-ja! Halle-lu-ja! Hal-le- - - - -lu- -ja!

lu-ja! Halle-lu-ja! Halle-lu-ja! Hal-le- - - - -lu- -ja!

lu-ja! Halle-lu-ja! Halle-lu-ja! Hal-le- - - - -lu- -ja!

lu-ja! Halle-lu-ja! Halle-lu-ja! Hal-le- - - - -lu- -ja!

Ende des zweiten Teils.

Dritter Teil.

43. Arie.

Larghetto.

Violino I. II.
Bassi.

(Viola, 1 Fl., Klar., Fag.)

A

Sopran.

Ich weiß, daß mein Er - lö - ser lebet,

Holzbl.

Str.-Orch.

und daß er mich einst er - weckt, er - weckt

B

am letz - ten Tag. Ich weiß, daß

Tutti.

mein Er - lö - ser lebet, und daß er mich einst er - weckt, daß er

Viol.

C

mich er - weckt am letzten Tag, am letz - ten Tag. Ich weiß,

daß mein Er - lö - ser le - bet, und daß er mich einst er - weckt

D

Holzbl.

am letz - ten Tag, am letz - ten Tag.

cresc.

E

Wenn Ver - we - sung mir gleich drohet,

Klar.

wird dies mein

F

Fl.

Au - ge Gott doch sehn, wird dies mein Au - ge Gott doch sehn.

Ich weiß, daß mein Er - lö - ser lebet.

Wenn Ver - we - sung mir gleich drohet, wird dies mein Au - ge Gott doch

sehn, wird dies mein Au - - - ge Gott doch sehn, es wird Gott

G

sehn. Ich weiß, daß mein Er - lö - ser lebet:

Holzbl.

H

denn Christ ist er - standen von dem Tod, ein

Viol.

Erst - - - ling de - rer, die schla - - - - fen, ein

I

Erst - ling de - rer, die schla - - fen, die schla - - fen.

Holzbl.

Denn Christ ist er - standen, denn Christ ist er - stan - den

Viol.

von dem Tod, ein Erst - ling derer, die schla -

- - - fen.

Tutti.

cresc.

44. Chor.
(Quartetto.)

Grave.

Sopran. *p* Wie durch ei-nen der Tod, wie durch ei-nen der Tod:

Alt. *p* Wie durch ei-nen der Tod, wie durch ei-nen der Tod:

Tenor. *p* Wie durch ei-nen der Tod, wie durch ei-nen der Tod:

Baß. *p* Wie durch ei-nen der Tod, wie durch ei-nen der Tod:

Grave.

p (2 Ob., 2 Klar., 2 Fag., 3 Pos.)

(Coro.)

Allegro. *f* So kam durch ei-nen die Aufer-stehung von dem Tod, so kam durch ei-nen die Auf-er-

f So kam durch ei-nen die Aufer-stehung von dem Tod, so kam durch ei-nen die Auf-er-

f So kam durch ei-nen die Aufer-stehung von dem Tod, so kam durch ei-nen die Auf-er-

f So kam durch ei-nen die Aufer-stehung von dem Tod, so kam durch ei-nen die Auf-er-

Allegro.

Str.-Orch. *f*

(2 Ob., 2 Fag., 2 Hörn.)

stehung von dem Tod, so kam durch ei-nen die Auf-er-stehung von dem Tod.

(Quartetto wie vorher.)

Grave. *p* Und wie durch

stehung von dem Tod, so kam durch ei-nen die Auf-er-stehung von dem Tod. *p* Und wie durch

stehung von dem Tod, so kam durch ei-nen die Auf-er-stehung von dem Tod. *p* Und wie durch

Grave.

Allegro.

A-dam alle sterben, und wie durch A-dam al-le ster-ben: Al-so werden durch

A-dam alle sterben, und wie durch A-dam al-le ster-ben: *f* Al-so werden durch

A-dam alle sterben, und wie durch A-dam al-le ster-ben: *f* Al-so werden durch

A-dam alle sterben, und wie durch A-dam al-le ster-ben: *f* Al-so werden durch

Allegro.

Chri-stum auch al-le wieder le-ben, so werden durch Christum auch al-le wieder le-ben, durch Chri-

Chri-stum auch al-le wieder le-ben, so werden durch Christum auch al-le wieder le-ben, durch Chri-

Chri-stum auch al-le wieder le-ben, so werden durch Christum auch al-le wieder le-ben, durch Chri-

Chri-stum auch al-le wieder le-ben, so werden durch Christum auch al-le wieder le-ben, durch Chri-

stum auch al-le wieder le-ben, durch Chri-stum al-le le-ben, so werden durch

stum auch al-le wieder le-ben, durch Chri-stum al-le le-ben, so werden durch

stum auch al-le wieder le-ben, durch Chri-stum al-le le-ben, so werden durch

stum auch al-le le-ben, so werden durch

Chri - stum al - le wieder le - ben.

Chri - stum al - le wieder le - ben.

Chri - stum al - le wieder le - ben.

Chri - stum al - le wieder le - ben.

45. Recitativ.

Baß.

Vernehmt! Ich sprech ein Geheimnis aus: Wir entschlafen nicht alle, doch werden wir alle ver-

Str.-Orch.

p

wandelt, und das plötzlich, wenn die letzte Posaune vom Throne erschallet.

f

(mit Tromba u. 2 Hörn.)

46. Arie.

(In Mozarts Umgestaltung.)

Pomposo, ma non Allegro.

f

Str.-Orch., 1 Tromp., 2 Hörner.

p *mf* *p* *f*

A

Baß.

Sie schallt, die Po - saun, und die To - ten er - stehn,

f *p* Str.

Horn.

und die To - ten er - stehn un - ver - weslich.

f Str.

B

Sie schallt, die Po - saun und die To - ten er - stehn, er -

f *p*

stehn un - ver - wes - lich, er - stehn un - ver - wes - lich, er - stehn un - ver - weslich. Sie

Tromp., Hörn.

C

schallt, die Po - saun, sie schallt, die Po - saun,

f

und die To - ten er - stehn, er - stehn un - ver - weslich;

p

Horn Solo.

wir a - ber wer - den ver - wan - - - - - - - delt, wir

Tromp. Solo.

wer - den ver - wan - delt, ver - wan - delt.

Adagio. Tempo I.

Tutti.

f

Solo.

p *mf* *p*

Tutti.

f

47. Recitativ.

Alt.

Dann wird er - füllt das Wort des Wahrhaft - gen: der Tod ist in den Sieg verschlungen.

Rec. secco.

p *mf*

48. Duett.

Andante.

Alt.

Tenor. O Grab, o Grab, wo, wo ist dein Sieg, o Grab, wo ist dein

O Tod, o

(Viola I. II.)

Violoncelli Soli.

p

Sieg, o Tod, wo ist dein Sta - chel, wo, o Tod, o

Tod, wo, wo ist dein Stachel, wo, wo ist dein Stachel, wo, o Grab,

Grab, o Grab, wo, wo ist dein Sieg, wo, o Tod, wo ist dein

wo, wo ist dein Sieg, wo, wo ist dein Sieg, o Tod, wo ist dein

A

Sta_chel, wo, o Grab, wo, wo ist dein Sieg, o Tod,—

Sta_chel, wo, o Tod, o Grab, wo, wo ist dein Sieg, o

— o Tod,— wo ist dein Stachel, wo, o Tod,— wo ist dein

Tod, o Tod,— wo ist dein Stachel, wo, o Tod,— wo ist dein

B

Stachel, wo? Der Tod— ist nun verschlungen, der Tod ist nun verschlungen durch—

Stachel, wo? Der Tod— ist nun verschlungen durch den

— den Sieg, verschlungen durch— den Sieg, der Tod—

Sieg, ver - schlun - gen durch den Sieg, der Tod— ist nun verschlungen, der

Adagio.

— ist nun verschlungen durch den Sieg, ver - schlun - gen durch den Sieg.

Tod ist nun verschlungen durch— den Sieg, verschlungen durch— den Sieg.

Attacca subito:

49. Chor.

Andante.

Sopran. Drum Dank, drum Dank dir, Dank sei dir Gott, drum Dank, drum

Alt. Drum Dank, drum Dank dir, Dank sei dir Gott, dir Gott, drum Dank sei

Tenor. Drum Dank, drum Dank dir, Dank sei dir Gott, Dank sei dir

Baß. Drum Dank, drum Dank dir, Dank sei dir Gott, Dank sei dir

Drum Dank, drum Dank dir, Dank sei dir Gott, Dank sei dir

Str.-Orch. *f*

(2 Klar., 2 Fag., 2 Hörner.)

Dank dir, Dank sei dir Gott! der uns den Sieg ge - ge - ben hat, ge-ge-ben hat durch

dir! Dank sei dir Gott! der uns den Sieg ge-ge-ben hat durch

Gott, Dank sei dir Gott, dir Gott! der uns den Sieg ge-ge-ben hat durch

Gott! Dank sei dir Gott!

A

Je - sum, Je - sum Christ,

Je - sum, Je - sum Christ, der uns den Sieg ge -

Je - sum, Je - sum Christ, der uns den Sieg ge - ge - ben hat, der

der uns den Sieg ge - ge - ben hat, ge - ge - ben hat durch

der uns den Sieg ge - ge - ben hat durch Je - sum, Je - sum Christ.

ge - ben hat, der uns den Sieg ge - ge - ben hat durch Je - sum, Je - sum Christ. Drum

uns den Sieg ge - ge - ben hat, ge - ge - ben hat durch Je - sum, Je - sum Christ.

Je - - sum, Je - sum Christ, durch Je - sum, Je - sum Christ.

B

Drum

Dank, drum Dank dir, Dank sei dir Gott! Dank sei dir Gott!

Drum Dank, drum Dank dir!

Dank sei dir, drum Dank sei dir, Dank sei dir Gott!

Dank sei dir Gott! drum Dank, Dank sei dir

Dank sei dir Gott, dir Gott! Dank sei dir Gott, dir Gott!

Drum Dank sei dir, drum Dank sei dir Gott! drum

Dank sei dir Gott! drum Dank sei dir, Dank —

Gott, dir Gott! drum Dank — sei dir Gott!

drum Dank — sei dir Gott! drum

Dank sei dir, drum Dank sei dir, Dank sei dir Gott!

— sei, Dank sei dir Gott! Dank, Dank sei dir Gott, Dank sei — dir

Dank, drum Dank dir, Dank sei dir Gott, Dank — sei dir Gott! dir

C

Gott! der uns den Sieg ge - ge - ben hat, ge -

der uns den Sieg ge - ge - ben hat, der uns den Sieg ge -

Gott! der uns den Sieg ge - ge - ben hat, der uns den Sieg ge -

der uns den Sieg ge -

1 2

ge - ben hat durch Je - sum, Je - sum Christ. Drum Dank sei dir Gott! drum Dank

ge - ben hat durch Je - sum, Je - sum Christ. Drum Dank, Dank sei dir Gott! drum

ge - ben hat durch Je - sum, Je - sum Christ. Drum Dank sei dir Gott! drum

ge - ben hat durch Je - sum, Je - sum Christ. Drum Dank sei dir Gott! drum

D

sei dir, Dank sei dir Gott, dir Gott! der uns den Sieg ge -

Dank sei dir, Dank sei dir Gott!

Dank sei dir, Dank sei dir Gott! der

Dank sei dir, Dank sei dir Gott! der

ge - ben hat, der uns den Sieg ge - ge - ben hat, der uns den Sieg ge - geben hat durch Je - sum,

der uns den Sieg ge - ge - ben hat, ge - geben hat durch Jesum,

uns den Sieg ge - ge - ben hat, ge - ge - ben hat, der uns den Sieg ge - geben hat durch Jesum,

uns den Sieg ge - ge - ben hat, ge - ge - ben hat, der uns den Sieg ge - geben hat durch Jesum,

E

Je - sum Christ!

Je - sum Christ! Drum Dank, drum Dank dir, Dank sei dir Gott, Dank,

Je - sum Christ! Drum Dank dir, Dank sei dir Gott! Dank, Dank sei dir

Je - sum Christ!

3 4 3

Drum Dank dir, Dank sei dir Gott!

Dank sei dir Gott! drum Dank dir! Dank sei dir

Gott, dir Gott, drum Dank dir! Dank sei dir Gott,

Drum Dank dir! Dank sei dir Gott,

Dank sei dir Gott, der uns den Sieg ge-ge- -ben hat durch Je- -sum,
Gott, dir Gott! der uns den Sieg ge-ge-ben hat, der
Dank sei dir Gott! der uns den Sieg ge- -ge-ben hat, der uns den Sieg ge-
Dank sei dir Gott, der uns den Sieg ge-ge-ben hat, der

Adagio.

Je- -sum Christ, der uns den Sieg ge-ge-ben hat durch Je-sum, Je-sum Christ.
uns den Sieg ge-ge-ben hat, der uns den Sieg ge-ge-ben hat durch Je-sum, Je- sum Christ.
ge-ben hat, ge-ge-ben hat, der uns den Sieg ge-ge-ben hat durch Je-sum, Je- sum Christ.
uns den Sieg ge-ge-ben hat, der uns den Sieg ge-ge-ben hat durch Je-sum, Je-sum Christ.

50. Arie.

(In Mozarts Umgestaltung.)

Andante risoluto.

Str.-Orch.; Fagotto: *f*

cresc. *f*

A Sopran.

Ist Gott für uns, wer kann uns scha-den, wer kann uns schaden?

p *f*

wer kann uns schaden? Ist Gott für uns,

p *f* *p*

B

wer kann uns schaden? wer kann uns scha-den?

f *p* Fag.

Wer führt Kla-ge wi- der Got- tes Aus- er-

Viol.

wähl - - - te? wer führt Kla - ge wi - der Got - tes Aus - er -

Fag. Str.

C

wähl - - - - - - te, wi - der Got - tes Aus - er - wähl - te?

cresc. f p f

Hier ist Gott, der sie ge -

p

recht macht, hier ist Gott, der sie ge - recht,

D

ge - recht macht. Wer, wer will ver -

f p

dammen? wer, wer will ver - dam - men? wer,

f p

E

— wer will ver - dam - - - - - men?

f

Sie - he, Chri - stus ist hier, der ge - stor - ben ist, ja viel mehr, der auch

f p

F

auf - er - stan - den ist, welcher sitzt zur Rech - ten

f p

Got_tes, und ist Fürsprecher, und ist Fürsprecher für uns, für

G

uns, Für_ _spre_

Fag.

cher, Christus ist Für

H

spre_ _ _ _cher für uns.

Fag.

Viol.

cresc.

51. Chor.

Largo.

Sopran. Würdig ist das Lamm, das da starb, und hat ver_söh_net uns mit Gott durch sein

Alt. Würdig ist das Lamm, das da starb, und hat ver_söh_net uns mit Gott durch sein

Tenor. Würdig ist das Lamm, das da starb, und hat ver_söh_net uns mit Gott durch sein

Baß. Würdig ist das Lamm, das da starb, und hat ver_söh_net uns mit Gott durch sein

Largo.

Str.-Orch. *f* Tromba I. II., Timpani.

(je 2 Fl., Ob., Klar., Fag., Hörn., Tromp., Pauken.)

Andante.

Blut, zu nehmen Stärke, und Reichtum, und Hoheit, und Macht, und

Blut, zu nehmen Stärke, und Reichtum, und Hoheit, und Macht, und

Blut, zu nehmen Stärke, und Reichtum, und Hoheit, und Macht, und

Blut, zu nehmen Stärke, und Reichtum, und Hoheit, und Macht, und

Andante.

Largo.

Ehre, und Weisheit, und Se_gen. Würdig ist das Lamm, das da starb, und hat ver_

Ehre, und Weisheit, und Se_gen. Würdig ist das Lamm, das da starb, und hat ver_

Ehre, und Weisheit, und Se_gen. Würdig ist das Lamm, das da starb, und hat ver_

Ehre, und Weisheit, und Se_gen. Würdig ist das Lamm, das da starb, und hat ver_

Largo.

Andante.

söh-net uns mit Gott, mit Gott durch sein Blut, zu nehmen Stärke, und Reich-tum, und

söh-net uns mit Gott, mit Gott durch sein Blut, zu nehmen Stärke, und Reich-tum, und

söh-net uns mit Gott, mit Gott durch sein Blut, zu nehmen Stärke, und Reich-tum, und

Andante.

Hoheit, und Macht, und Eh-re, und Weisheit, und Se - gen.

Hoheit, und Macht, und Eh-re, und Weisheit, und Se - gen.

Hoheit, und Macht, und Eh-re, und Weisheit, und Se - gen.

Allegro.

Al-le Gewalt und Preis und Macht und Ruhm und Lob ge-bühret dem, der auf dem Stuh-le

Al-le Gewalt und Preis und Macht und Ruhm und Lob ge-bühret dem, der auf dem Stuh-le

Allegro.

f

Al-le Gewalt und Preis und Macht und Ruhm und Lob ge - bühret

thront, und dem erwürgten Lamm,

thront, und dem erwürgten Lamm,

dem, der auf dem Stuhle thront, und dem erwürgten Lamm, dem er - würg - ten

Al - - le Ge-

der auf dem Stuhle thront, und dem erwürg-ten Lamm,

3 3 1 2 1

A

Lamm von nun an und e - wig, von nun an und e-wig, e - - - - -

walt und Preis und Macht und Ruhm und Lob ge-bühret dem,

von nun an und e - wig, von nun an und e-wig, von nun an und

Al-le Gewalt und Preis und

wig, der

von nun an und e - wig, von nun an, der auf dem Stuhle thront, der

e - wig, von nun an und e - - - - wig,

Ruhm und Ehr und Macht ge - bühret dem, der auf dem Stuhle thront, und dem erwürg - ten

auf dem Stuh - le thront, und dem er - würg - - ten Lamm.

auf dem Stuh - le thront, und dem er - würg - - ten Lamm.

und dem er - würg - ten Lamm.

Lamm, der auf dem Stuh - - le thront, und dem er - würg - ten Lamm. Al - le Ge -

B

Al - le Ge - walt und Ruhm und Lob ge - büh - ret

Al - le Gewalt und Ruhm und Lob ge - büh - ret dem, al - - -

Al - le Ge -

walt und Ruhm und Lob ge - büh - ret dem, von nun an,

dem, al - - - - le Ge - walt und Ruhm,

- - le Ge - walt und Ruhm, der auf dem Stuh - le

walt und Ruhm und Lob ge - büh - ret dem, von nun an und

der

der auf dem Stuhle thront, der

thront, der

e - wig.

auf dem Stuh - le thront, und dem er -

auf dem Stuh - le thront, von nun

auf dem Stuh - le thront, und dem er - würg - - ten

Al - le Ge - walt und Preis und Ruhm ge - büh - ret

würg - - ten Lamm, von nun an und e - - - -

C

an, Preis und Eh - - - re auf e - -wig, al - le Ge-

Lamm, Preis und Eh - - - re auf e - -wig, al - le Ge-

dem, al - le Gewalt und Preis und Ruhm gebühret dem, auf e - -wig, al - le Ge-

wig, al - le Gewalt und Preis und Ruhm gebühret dem, auf e - -wig.

walt und Preis und Macht und Ruhm und Lob ge - büh - ret dem.

walt und Preis und Macht und Ruhm und Lob ge - büh - ret dem. Al - le Ge-

walt und Preis und Macht und Ruhm und Lob ge - büh - ret dem. Al - le Ge-

Al - le Ge-

D

walt und Preis und Macht und Ruhm und Lob ge - bühret dem, Eh - re, Stärke,

walt und Preis und Macht und Ruhm und Lob ge - bühret dem, Eh - re, Stärke,

walt und Preis und Macht und Ruhm und Lob ge - bühret dem, Eh - re, Stärke,

Ho - heit, Ge - walt ge - büh - ret dem, der auf dem Stuhle thront, der auf dem Stuhle

Ho - heit, Ge - walt ge - büh - ret dem, der auf dem Stuhle thront, auf dem Stuhle

Ho - heit, Ge - walt ge - büh - ret dem, der auf dem Stuhle

Ho - heit, Ge - walt ge - büh - ret dem, der auf dem Stuhle thront,

E

thront, und dem er - würg - ten Lamm, von nun an und

thront, und dem er - würgten Lamm, von nun an und e - -wig, von nun an und

thront, und dem er - würgten Lamm, von nun an und e - wig, von nun an und

und dem er - würg - ten Lamm, und e - wig, von nun an und

e - -wig, von nun an und e - wig, von nun an und e - wig, von nun an und

e - wig, von nun an und e - -wig, von nun an und e - wig, von nun an und

e - wig, von nun an und e - wig, von nun an und e - -wig, von nun an und

e - wig, von nun an und e - -wig, von nun an und e - -wig, von nun an und

Adagio.

e - wig, von nun an und e - wig, von nun an und e - wig, von nun an und e - wig.

e - wig, und e - - - wig, von nun an und e - wig, von nun an und e - wig.

e - wig, von nun an und e - wig, von nun an und e - wig, von nun an und e - wig.

e - wig, und e - - - wig, von nun an und e - wig, von nun an und e - wig.

Adagio.

52. Chor.

Allegro moderato.

Sopran.

Alt.

Tenor.

Baß.

f A - - - - men, A - - - - men, A - - - men, A - - - - men,

Allegro moderato.

f Str.-Orch., 2 Trompeten, Pauken.

(2 Fl., 2 Ob., 2 Klar., 2 Fag., 2 Hörn., 2 Tromp., Pauken.)

f A - - - - men, A - - -

- men, A - - - - men, A - - - - - - men, A - men, A - men,

A - men, A - men, A - men, A - men, A - men,

Klar.

f A - - - men, A - - - men, A - - -

- - - men, A - - men, A - - - - - men, A - men, A - men,

A - men, A - men, A - men, A - men,

A - men, A - men, A - men, A - men, A - men,

Fl., Ob.

- men,

A - men,

A - men,

A - men,

Viol. I.

f

Viol. II.

A

f A - - - men, A men, A - men,

f A - - - men, A men, A - -

f A - - - men, A - men, A -

f A - - - men, A - -

35

ff Volles Orchester.

B

A - - - - - - men,
A - - - -
- - - - - - men,
A - - - -
- - men, A - - - men,
A - - - -
- - - - men, A - - men,
A - - - -
Viol. I.
Viol. II.
Volles Orchester.

men, A - men, A - - - men, A - - - - - - - -
men, A - - - - men, A - men, A - - - - - - - -
- men, A - - - - men, A - men, A - men, A - - - - - - - -
- men, A - - - - - men, A - - - men, A - - - - - - - -

C

- men, A - - - - - - - - - - - - - - - - men,
- men, A - - - - - - - - - men, A - - - - - - - -
- men, A - - - - - - - - men, A - - - men, A - - -
- men, A -

A - - - - men, A - - - - - men,
- - men, A - - men, A - - - - - - - - - - men,
- - - - men, A - - - - - - - - - - - men,
- - - - men, A - - - - men, A - - -

D

men, A - - - - - - - - men,
- - men, A - men, A - - - - - - - - men,
A - - - - - - men, A - - - - men, A - - men,
- men, A - - - - men, A - - men, A - - - - -

A - - - - - - - men, A - men,
A - - - - - - - - men, A - - - men, A
A - - men, A - - - - - men, A - - - men,
- - - - men, A - - - - - - - men, A -

E

A - - - - - - - - - - - - - - - - - - men, A - men, A - - - - -

men, A - - - - - - - - - - - - - - - - men, A - men, A - - - - -

A - - - - - - - - - - - - - - - - men, A - - - - - -

- - men, A - - - - - - - - - - - - - - men, A - men, A - - - - - -

- - - - - - - - - - - - - men, A - - - - men, A - -

- - - - - men, A - - - men, A - - men, A - - men, A - -

- - - - men, A - - men, A - men, A - - - - - - - - men,

- - - - - - men, A - - - - - - - - - - - - men, A - -

Adagio.

men, A - men, A - - - - - - - - men, A - men, A - men.

- - - men, A - men, A - - men, A - men, A - men, A - - - - men.

A - - men, A - - men, A - - men, A - men, A - men, A - - - - men.

- - men, A - - men, A - - men. A - men, A - men, A - - - - men.

Adagio.

trem.

Ende.

D Nr 185051

359/56

15

MUZEUM TEATRALNE
W WARSZAWIE
MT/XIV/ 428

Gütegrad bei Hyazinthen
1911. 16

Der Messias

ORATORIUM

von

G. F. Händel.

Klavierauszug

von

JULIUS STR

Eigentum des Verlege

8034.

LEIPZIG
C. F. PETE

F. Baumgarten, del.

Fritz Fiedler's Musik
Johannes Plat
gegr. 1868.
GÖRLI
Jacob-

